

# RUNDSCHAU

## Mittleres Zabergäu



### Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



30. Woche

Freitag, 30. Juli 2021

## STADTRADELN 2021 ist vorbei

Güglingen und Pfaffenhofen radelten  
zusammen über 64.000 Kilometer



## STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

243 Menschen sind in den Gemeinden Güglingen und Pfaffenhofen vom 26. Juni bis 16. Juli geradelt. Insgesamt hatten sich daraus 25 Teams formiert, die zusammen 64.136 Kilometer radgefahren sind und damit rund 10 Tonnen CO<sup>2</sup> eingespart haben.

Alle Ergebnisse im Detail lesen Sie in den beiden amtlichen Bereichen und auf den Homepages der Gemeinden Güglingen und Pfaffenhofen.

## Theater- und Konzertsaison 2021/22

### Vorschau

- 9. Oktober 2021:** Lars Reichow mit „Ich“  
**13. November 2021:** Double Drums „Beat Rhapsody“  
**18. Dezember 2021:**  
 Württembergisches Kammerorchester Heilbronn  
**29. Januar 2022:**  
 Gilla Cremer „Die Dinge meiner Eltern“  
**19. März 2022:** Heinz-Erhardt-Abend  
 „...von der Pampelmuse geküsst.“  
**30. April 2022:** Fünenf  
 „005 im Dienste ihrer Mayonnaise“

GÜGLINGEN  
am Mittleren Zabergäu



## Was ist sonst noch los

Widerspruchreif  
Kleinkunst im Ratshöfle  
Vorverkauf gestartet

Nach einer langen Pause startet die Stadt Güglingen im September nun wieder in die Ratshöfle-Saison und bietet mit Matthias Ningel zum Einstieg einen unterhaltsamen, Musikkabarett-Abend. In seinem vierten Bühnenprogramm präsentiert sich Matthias Ningel als Beobachter mit dem Blick fürs Paradoxe. Er reflektiert das Weltgeschehen in einem Zerspiegel, sieht Unstimmigkeiten und gelangt zu einer simplen Erkenntnis: Das Wesentliche ist das Widersprüchliche! So findet er die Schönheit im Hässlichen, das Faszinierende im Abstoßenden, die Anmut in der hölzernen Bewegung und die Poesie im Profanen.

Widerspruchreif ist ein Kabarettprogramm voller Musik, Humor, Philosophie und Stand-Up-Prosa und eine Quelle disparater Empfindungen: schockierend-heiter, betörend-verstörend und aufrichtig-flapsig. Ob sie hingehen sollten? Entscheiden Sie sich frei. Das ist ein Befehl!



Karten gibt es online unter „Ratshöfle“ auf [www.gueglingen.de](http://www.gueglingen.de) für 17 € oder telefonisch unter der 07135/ 1080. Beginn ist 20 Uhr. Eintritt nur mit Nachweis über 3-G (geimpft, genesen oder getestet).

## Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

### Es feiern Geburtstag

#### Güglingen:

Am 31. Juli, Frau Anneliese Koch, Eibensbach, den 75.

Am 4. August, Herr Karl-Heinz Schütz, den 70.

Am 4. August, Frau Ursula Bentz, den 70.

#### Pfaffenhofen:

Am 5. August, Herr Erwin Thüringer, den 98.

Wir gratulieren allen Jubilaren – ob genannt oder ungenannt – recht herzlich zum Geburtstags und wünschen alles Gute!

### Apothekendienst

#### Freitag, 30. Juli

Rats-Apotheke Brackenheim

Marktstraße 4

07135/7179010

#### Samstag, 31. Juli

Theodor-Heuss-Apotheke Brackenheim

Georg-Kohl-Straße 21

07135/4307

#### Sonntag, 1. August

Rosen-Apotheke Talheim

Rathausplatz 34

07133/98620

#### Montag, 2. August

Stromberg-Apotheke Zaberfeld

Weilerer Straße 6

07046/930123

#### Dienstag, 3. August

Rosen-Apotheke Eppingen

Brettener Straße 36

07262/1858

#### Mittwoch, 4. August

Schloss-Apotheke am Marktplatz Schwaigern

Marktplatz 7

07138/810620

#### Donnerstag, 5. August

Wacker'sche Apotheke Lauffen

Bahnhofstraße 10

07133/4357

### Notfallpraxis Brackenheim Maulbronner Straße 15

Bundeseinheitliche Rufnummer: 116117

Montag bis Freitag von 19:00 bis 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag, feiertags von 8 bis 22 Uhr

Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von 22:00 bis 7:00 Uhr in Brackenheim vor Ort und unter Tel. 116117 erreichbar.

Der Ärztliche Notfalldienst ist zuständig in dringlichen, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen.

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

#### Samstag/ Sonntag, 31. Juli/ 1. August:

Dr. Villforth Heilbronn

07131/30003

TÄ Peter Sülzbach

07134/510635

TÄ Estraich Schwaigern

07138/1612

### Die Standesämter melden:

#### Güglingen:

##### Trauung:

Am 17.07.2021 in Güglingen: Martin Andreas Schwemmler und Sabrina Anna Wildt, wohnhaft in Ludwigsburg und Igersheim.

#### Pfaffenhofen:

##### Geburt:

Am 22. Juni 2021 in Bietigheim-Bissingen; Sare, Tochter von Ufuk Sert und Ayse Sert, Gartenweg 31, Pfaffenhofen

### Berichte aus der Verbandssitzung des Gemeindeverwaltungs- verbandes Oberes Zabergäu am 21. Juli 2021

#### TOP 1 Wahl des stellvertretenden Verbandsvorsitzes

Nachdem Herr Böhringer, ehemaliger Bürgermeister von Pfaffenhofen, nun aus dem Amt ausgeschieden ist, ist die Stelle des ersten stellvertretenden Verbandsvorsitzenden nicht besetzt. Frau Carmen Kieninger wurde als Nachfolgerin von Herrn Dieter Böhringer zur Bürgermeisterin der Gemeinde Pfaffenhofen gewählt. Daher soll Frau Kieninger nun für die noch verbleibende restliche Amtszeit bis 04.05.2024 zur 1. stellvertretenden Verbandsvorsitzenden des GWV gewählt werden. Dies wurde einstimmig in der Sitzung beschlossen.

#### TOP 2 Vergabe für Beleuchtungsarbeiten in der Katharina-Kepler-Schule

Aufgrund kaum vorhandener Ersatzteile der jetzigen Beleuchtung und auch des hohen Energieverbrauchs ist die Erneuerung der Beleuchtungsanlage in der KKS unabdingbar. Es werden, so die Verwaltung, zum Teil schon vom Außenbereich Leuchten demontiert, damit diese in Klassenräumen montiert werden können.

Die Verwaltung stellte daher den Antrag, den Auftrag zur Beleuchtungsanlage an die Firma Gronover Elektrotechnik GmbH aus Güglingen zum Angebotspreis in Höhe von rund 237.000 € zu erteilen.

Im Gesamten wurden Angebote von drei Firmen eingeholt. Im Haushalt sind für die Maßnahme Mittel in Höhe von 210.000 € bereitgestellt, der Überschuss ergibt sich vor allem durch die gestiegenen Preise im Baugewerbe und bei den Materialien. Er soll überplanmäßig finanziert werden. Der Rat beschloss das Vorgehen einstimmig.

#### TOP 3 Digitalpakt Schulen

Unter Tagesordnungspunkt 3 wurde die Verbandsversammlung über die bisherigen Arbeiten und das weitere Vorgehen zum Thema Digitalisierung an den Schulen in Kenntnis gesetzt.

Seitens des Landes wurde im Jahr 2019 die Verwaltungsvorschrift zur Umsetzung des Digitalpakts Schule 2019 bis 2024 beschlossen. Seitens des Bundes werden für alle Bundesländer Fördermittel zur Verfügung gestellt. Diese belaufen sich für die Werkrealschule auf 77.000 € und sollen für den Ausbau der Digitalisierung verwendet werden. Gefördert werden hier u. a. die digitale Vernetzung von Schulgebäuden und Schulgeländen sowie die Einrichtung von Schulservern, die Installation von digitalen Anzeige- und Interaktionsgeräten insbesondere Displays und interaktive Tafeln einschließlich Steuergeräten sowie schulgebundene mobile Endgeräte wie Notebooks, Laptops und Tablets.

Die Evaluierung des Ist-Zustandes an der KKS ergab, dass die digitale Ausstattung so gut wie nicht vorhanden sei. Die bisherige Ausstattung beschränke sich auf zwei Computerräume sowie das Verwaltungsnetz. Geplant ist nun

u. a. die flächendeckende Installation eines WLANs sowie die Ausstattung der 20 Klassenzimmer mit digitalen Anzeige- und Interaktionsgeräten. Ebenfalls müssen noch Laptops als stationäre Geräte für die Klassenzimmer angeschafft werden. Des Weiteren ist der Austausch des Servers sowie die Neuausstattung eines PC-Raumes in Güglingen vorgesehen. Bereits kräftig investiert wurde im Bereich digitale Endgeräte als Leihgeräte, so Kämmerleiter der Stadt Güglingen Torsten Behringer auf Nachfrage von Joachim Knecht. So konnten sowohl Kinder als auch Lehrkräfte während des pandemiegeprägten Schuljahres von zuhause aus arbeiten. Dies wurde vor allem durch das zusätzliche Förderprogramm zur Sofortausstattung des Landes finanziert. Als nächsten Schritt sollen Angebote eingeholt und Ausschreibungen für die oben genannten Punkte erstellt werden.

#### TOP 4 Verlängerung der Stelle „Klimaschutzmanager/-in für den Gemeindeverwaltungsverband“

Das Klimaschutzkonzept, das 2015/16 vom Projektträger Jülich für den GWV erstellt wurde, bildete die Grundlage, für die Schaffung einer Stelle für Klimaschutzmanagement für den GWV. Hier hatte man beschlossen, eine gemeinsame 50 %-Stelle für die drei Mitgliedsgemeinden zu schaffen.

Für diese Stelle wurde ein Förderantrag bewilligt, der bis zu 50 % der Personalkosten deckt und noch bis zum 31.08.2022 läuft. Die Verwaltung ist der Ansicht, die Klimaschutzmanagerin des GWV, Alin Rösch, leistet wirklich sehr gute Arbeit. Selbstverständlich konnten insbesondere die öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen aufgrund der Corona-Pandemie nicht durchgeführt werden. Dies liegt jedoch nicht in der Verantwortung der Klimaschutzmanagerin. Sie habe diese ausgefallenen Veranstaltungen massiv in anderer Weise kompensiert, so Verbandsvorsitzender Ulrich Heckmann. So werden dank ihres Engagements alle drei Mitgliedsgemeinden die Auditierung zur Qualitätssicherung des kommunalen Energiemanagement-Systems (Kom.EMS) in der Stufe „Basis“ erfolgreich absolvieren. Zudem wurde für die KKS ein Förderantrag für die Umrüstung auf energieeffiziente Beleuchtungstechnik gestellt.

Die genehmigte Fördersumme von 83.753,00 € entspricht den beantragten Mitteln in gleicher Höhe. Nicht zu vergessen, wurde die Klimaschutzmanagerin – resultierend aus dem Erfolg der PV-Veranstaltung im März 2020 – zur Photovoltaikbotschafterin ernannt. Auch ist es ihr gelungen, den „Klimafitkurs“, der nur an einer Stelle im Landkreis veranstaltet wird, mit der vhs Oberes Zabergäu gemeinsam zu realisieren!

Die sehr gute Zusammenarbeit möchte die Verwaltung sehr gerne fortsetzen. Dabei hoff-

#### Impressum:

**Herausgeber:** Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen, Marktstraße 19–21, 74363 Güglingen. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeister Ulrich Heckmann, Güglingen bzw. Bürgermeisterin Carmen Kieninger oder sein Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvertrieb.de

fen wir, auch die ursprünglich geplanten Veranstaltungen pandemiegerecht durchführen zu können.

Klimaschutz wird in seiner Bedeutung auch für kleinere Kommunen immer wichtiger. Ohne die Arbeit des Klimaschutzmanagers ist es hier „nebenbei“ kaum möglich, den Überblick zu behalten.

Deshalb bittet die Verwaltung die Verbandsversammlung, dem Antrag der Verwaltung zuzustimmen und die Verlängerung der Maßnahme zu beantragen. Die erneute Förderung der Anschlussmaßnahme kann über einen Zeitraum von 2 Jahren beantragt werden. In der Regel werden hier 40-50 % der Personalkosten bezuschusst. Die Versammlung stimmte einstimmig dafür.

#### TOP 5 Prüfung der Bauausgaben 2016 bis 2020

Im Zeitraum 14.04.2021 bis 16.04.2021 wurden von der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg die Bauausgaben vom Gemeindeverwaltungsverband Oberes Zabergäu für den Zeitraum 2016-2020 geprüft. Die Prüfung hat keine wesentlichen Feststellungen ergeben und wurde der Verbandsversammlung zur Kenntnisnahme vorgelegt.

#### TOP 6 Betreiberwechsel der Kläranlage

Die Rechnungen für die Reinigung und Unterhaltung der Regenüberläufe und Regenüberlaufbecken gingen bisher direkt an die jeweiligen Gemeinden. Die sonstige Unterhaltung der Kläranlage sowie des Regenüberlaufbeckens vor der Kläranlage wurde anhand der Abwassermengen auf die Gemeinden aufgeteilt. Nun soll ein neues Vorgehen eingeführt werden, das eine Änderung der Verbandssatzung nach sich zieht. Die Unterhaltung der Kläranlage soll weiterhin nach der Abwassermenge auf die einzelnen Gemeinden aufgeteilt werden. Die Reinigung und Unterhaltung der Regenüberläufe und Regenüberlaufbecken jedoch soll von nun an über den GVV gehen. Die Rechnungen dafür wird der GVV bezahlen und die Kosten werden nach einem festen Schlüssel aufgeteilt, woraus sich für die einzelnen Gemeinden ein prozentualer Anteil bilden lässt. Daher würde sich § 13 Abs. 2 Ziffer 2.3 der Satzung ändern. Die Verbandsversammlung stimmte einstimmig für die vorgeschlagene Satzungsänderung. Jene wird im Herbst 2021 erfolgen.

#### TOP 7 Öffentliche Bekanntgaben

Verbandsvorsitzender Ulrich Heckmann gab bekannt, dass sich die Mitgliedsgemeinden des GVV in Absprache mit Bürgermeisterin Diana Kunz und Carmen Kieninger dazu entschlossen haben, jeweils 500 € für die vom Hochwasser der vergangenen Wochen schwer getroffenen Kommunen zu spenden. Der GVV Oberes Zabergäu gibt ebenfalls noch einmal 500 € dazu.

## Das Landratsamt informiert

### Inzidenzstufe 1 im Landkreis Heilbronn seit Donnerstag, 22. Juli 2021

Nachdem die 7-Tage-Inzidenz im Landkreis Heilbronn seit Samstag, 17. Juli 2021 an fünf Tagen in Folge den Wert von 10 nicht überschritten hat gelten seit Donnerstag, 22. Juli 2021 weitere Lockerungen. Die entsprechende Allgemeinverfügung wurde auf der Internetseite des Landkreises unter [www.landkreis-heilbronn.de/amtliche-bekanntmachungen](http://www.landkreis-heilbronn.de/amtliche-bekanntmachungen) veröffentlicht.

Damit sind ab Donnerstag wieder private Treffen mit maximal 25 Personen aus beliebigen vielen Haushalten erlaubt, Geimpfte und Genesene sind ausgenommen und zählen nicht als „weitere Person“. Kinder zählen jedoch zur Personenzahl dazu.

Auch für private Veranstaltungen wie Hochzeiten oder Geburtstagsfeiern gibt es weitere Lockerungen. Im Freien sind Feiern mit maximal 300 Personen erlaubt, ein negativer Corona-Schnelltest bzw. Genesene- oder Geimpften-Nachweis ist in diesem Fall nicht mehr erforderlich. Bei privaten Veranstaltungen in geschlossenen Räumen dürfen ebenfalls maximal 300 Personen teilnehmen, allerdings müssen dann alle Gäste einen negativen Corona-Schnelltest, einen Genesenen- oder Geimpften-Nachweis haben.

Sollte die Inzidenz an fünf aufeinanderfolgenden Tagen wieder über 10 liegen, entfallen die Lockerungen der Inzidenzstufe 1.

Alle Regelungen der Inzidenzstufe 1 finden sich im Stufenplan des Landes Baden-Württemberg unter [www.baden-wuerttemberg.de](http://www.baden-wuerttemberg.de) oder [www.landkreis-heilbronn.de/coronavirus](http://www.landkreis-heilbronn.de/coronavirus). Das Land hat außerdem umfangreiche FAQs zur aktuellen Corona-Verordnung veröffentlicht: <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/faq-corona-verordnung/>.

### Weitere Impfkationen ohne Termin im KIZ Ilsfeld

Das Kreisimpfzentrum (KIZ) in Ilsfeld-Auenstein bietet an den kommenden Wochenenden weitere Möglichkeiten für Erstimpfungen ohne Terminvereinbarung an. An folgenden Tagen können Impfwillige auch ohne Termin nach Ilsfeld kommen:

- Freitag, 30. Juli, von 14 bis 20 Uhr

- Samstag, 31. Juli, von 9 bis 14 Uhr

- Sonntag, 1. August, von 14 bis 20 Uhr

Impfberechtigt sind alle Personen ab 12 Jahren. Geimpft wird mit den Impfstoffen BioNTech sowie Johnson & Johnson (ab 18 Jahren). Bei einer Impfung mit Johnson & Johnson ist nur eine Impfung notwendig.

Mitzubringen ist ein Ausweisdokument, die Versichertenkarte und - falls vorhanden - der Impfausweis. Der Termin für die Zweitimpfung bei der Impfung mit BioNTech wird direkt vor Ort vereinbart.

Das Impfangebot gilt nur solange der Vorrat reicht. Sollte aufgrund des hohen Andrangs eine Impfung nicht am gleichen Tag durchgeführt werden können, erhalten die Personen auf Wunsch einen Ersatztermin. Wer Wartezeiten vermeiden möchte, kann über die landesweite Hotline 116117 oder online unter [www.impfterminals.de](http://www.impfterminals.de) auch einen Termin vereinbaren.

#### Hinweis:

Das Angebot gilt nicht für vorgezogene Zweitimpfungen. Wer eine Zweitimpfung erhalten möchte, kann über die Internetseite des Landkreises Heilbronn unter [www.landkreis-heilbronn.de/kreisimpfzentrum](http://www.landkreis-heilbronn.de/kreisimpfzentrum) einen Termin vereinbaren.

### Telefonseelsorge Heilbronn (0800) 1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

## Blutspendeaktion, helfen Sie mit!

### Zahl der Blutkonserven dramatisch gesunken. Blutspenden werden auch während der Urlaubszeit dringend benötigt.

Eine ausreichende Blutversorgung ist für viele Patienten lebenswichtig. Da Blut nur begrenzt haltbar ist, werden Blutspenden kontinuierlich benötigt. Der DRK-Blutspendedienst ruft dazu auf, jetzt Blut zu spenden. Die Blutspende ist weiterhin notwendig, erlaubt und sicher.

Gerade vor dem Hintergrund weiterer Lockerungen der Pandemie-Maßnahmen sowie den anstehenden Sommerferien geht die Zahl der verfügbaren Blutspenden bereits jetzt spürbar zurück. Patienten sind dringend auf Blutspenden angewiesen. Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen bittet Sie das DRK jetzt um Ihre Blutspende:



Montag, dem 02.08.2021 bis Freitag, dem 06.08.2021 jeweils von 11:00 bis 18:00 Uhr Verbandssporthalle Brackenheim, Hirnerweg 23 74336 Brackenheim

Hier geht es zur Terminreservierung: <https://terminreservierung.blutspende.de>

Das DRK führt die Blutspende unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durch. Das Infektionsrisiko liegt daher weit unter dem „sonstiger“ Alltagssituationen! Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Online-Terminreservierung statt.

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn sie sich gesund und fit fühlen.

Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden. Spendewillige, die sich kürzlich im Ausland aufgehalten haben, können sich unter [www.blutspende/corona](http://www.blutspende/corona) informieren, ob sie spenden dürfen.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline 0800/1194911.

## Große Ferien, bwAboSommer und BonusMonat



In den Sommerferien vom 29. Juli bis einschließlich 12. September verkehren die Busse und Bahnen im HNV-Land nach dem Ferienfahrplan. Fahrgäste sollten sich deshalb

vorab in „ihrem“ Fahrplan versichern, ob Fahrten mit einem F (nur in den Ferien) oder einem S (nur an Schultagen) gekennzeichnet sind. Das betrifft die Regionallinien im Landkreis Heilbronn und im Hohenlohekreis sowie die Stadtbusse in Neckarsulm und Heilbronn. Während den ganzen Ferien findet auch dieses Jahr wieder der bwAboSommer statt. Das Jah-

resabo für Bus und Bahn wird zum Urlaubs-Ticket für einen unvergesslichen Sommer in ganz Baden-Württemberg: Denn vom 29. Juli bis einschließlich 12. September fahren alle Jahreskarteninhaber ohne Aufpreis – nicht nur im Verbund, für den ihr Abo gilt, sondern in ganz Baden-Württemberg. Im HNV-Land können sich die Inhaber folgender Tickets über das Angebot freuen: Abo-Ticket, Abo-TicketPLUS, Franken-Ticket, Sahne-Ticket I und II, Sunshine-Ticket (Bonuskarte), KidCard U15 im Abo (Bonuskarte), JobTicket, Semester-Ticket, Semester-TicketPLUS und 3-Monats-Ticket DHBW. Diese Tickets gelten für alle Nahverkehrszüge, Stadt- und Straßenbahnen sowie Busse. Und das von Montag bis Sonntag im ganzen Ländle. Schüler-Tipp: Einen „Ferien-Freifahrtschein“ in der Tasche haben Schüler und Auszubildende mit der Kid-Card im Abo oder dem Sunshine-Ticket das elf Monate durchgehend bezogen wurde. Sie wurden mit einer kostenlosen Bonuskarte belohnt, die für den Monat August im gesamten Netz des HNV gültig ist. Darüber hinaus gilt die Bonuskarte in diesem Jahr im Rahmen des bwAboSomers sogar baden-württembergweit. Schüler und Azubis, die nicht in den Genuss der Bonuskarte kommen, können eine HNV-Schülermonatsnetzkarte lösen. Diese ist ausschließlich für den Monat August zu haben und nur im Vorverkauf erhältlich. Der Preis beträgt 52,25 Euro und gilt nur im HNV-Land. Eine weiteres Ticketangebot gibt es für Vollzeitschüler bis einschließlich 22 Jahre. Dieses landesweit gültige Schüler-Ferien-Ticket ist in den DB-Reisezentren erhältlich. Ein weiteres Highlight ist der bwWillkommensBonus. Alle HNV-Kunden, die jetzt ein Jahresabo abschließen und wieder – oder ganz neu – bei uns einsteigen, bekommen mit dem bwWillkommensBonus eine ganze Monatsrate geschenkt. Im HNV-Land gibt es den Willkommensbonus beim Abschluss eines ABO-Ticket (PLUS), Franken-Ticket, Sahne-Ticket (I + II) oder JobTicket. Der HNV legt noch einen drauf und pflanzt für jeden Neukunden einen Baum. Wie der Wald wächst, kann man unter [www.h3nv.de](http://www.h3nv.de) verfolgen.

## Finanzamt Heilbronn ab 02.08.2021 mit neuer Telefonnummer

Die Modernisierung unserer Telefonanlage macht es erforderlich, die Telefonnummern des Finanzamts Heilbronn neu zu vergeben. Ab dem 02.08.2021 wird die Telefonzentrale daher unter 07131/7475-0 zu erreichen sein. Die neuen Durchwahlnummern der für Ihr Anliegen zuständigen Beschäftigten können Sie dann wie gewohnt unseren Schreiben entnehmen. Bitte beachten Sie, dass es aus technischen Gründen leider nicht möglich sein wird, die alten Telefonnummern für eine Übergangszeit parallel weiter zu nutzen. Sollte Ihnen die neue Durchwahlnummer noch nicht bekannt sein, wenden Sie sich bitte an unsere Zentrale. Wegen der Installation der neuen Telefonanlage wird das Finanzamt Heilbronn am 30. Juli 2021 telefonisch nicht erreichbar sein. Selbstverständlich sind wir auch weiterhin über unser Kontaktformular auf unserer Homepage ([www.fa-heilbronn.de](http://www.fa-heilbronn.de)) oder über Ihr ELSTER-Benutzerkonto ([www.elster.de](http://www.elster.de)) erreichbar. Die Nutzung dieser Alternativen bietet darüber hinaus den Vorteil, dass Sie zusammen mit Ihrer Nachricht auch Anlagen elektronisch übermitteln können.

## Deutsche Rentenversicherung informiert:

### Pressemitteilung der Deutschen Rentenversicherung:

Der Versand der ersten Rentenbescheide mit Aussagen zum Grundrentenzuschlag hat begonnen. Versandt werden die Bescheide schrittweise zuerst an sogenannte Neurentnerinnen und Neurentner. Hierauf weist die Deutsche Rentenversicherung hin. Niemand muss sich also bei der Rentenversicherung melden und einen Antrag stellen, um den Zuschlag zu erhalten. Den Grundrentenzuschlag soll künftig erhalten, wer viele Jahre gearbeitet und dabei unterdurchschnittlich verdient hat. Die Grundrente ist keine eigenständige Leistung, sondern ein Plus zur bestehenden Rente. Die Deutsche Rentenversicherung ermittelt automatisch, ob die Voraussetzungen für die Zahlung des Zuschlags erfüllt sind. Die Beträge, auf die ab Januar 2021 ein Anspruch besteht, werden nachgezahlt. Weitere Informationen, eine Broschüre, Fallbeispiele sowie einen Frage- und Antwortkatalog finden Interessierte im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente](http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente).

## NECKAR ZABER TOURISMUS Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

### Zwei Münchner unterwegs im Zabergäu

„Drei unvergessliche Tage im Land der 1000 Hügel“ – so beschreiben die beiden Münchner Cornelia und Max Schaller ihre 3-tägige-Wanderreise durch die Neckar-Zaber-Region.



Die zwei Großstädter gehören zu den glücklichen Gewinnern, des „Willst Du mit mir gehen!“-Gewinnspiels, bei welchem Erstplatzierte eine All-inclusive-Wanderreise ins Zabergäu gewinnen konnten. Organisiert wurde die gesamte Reise durch den Neckar-Zaber-Tourismus in Kooperation mit der Stadt Brackenheim. Vom 25. bis 27. Juni verbrachten die sympathischen Blogger und Influencer drei Tage mit wandern, Wein, Geschichte und exklusiven Erlebnissen in Deutschlands größter Rotweinslandschaft. Was die beiden alles im Zabergäu erlebt haben, berichten sie unterhaltsam und pointiert in einem Blogbeitrag.

Bereits der Einstieg in den Bericht macht neugierig. Max Schaller bezeichnet die Reise als eine Mission: er möchte Conny „davon überzeugen, dass Genusswandern bzw. wandern in den Weinbergen anders, aber genauso schön ist“. Denn „Als echtes Münchner Kindl konnte sich Conny nicht so wirklich vorstellen, wie man ohne hohe Berge eigentlich wandert.“ Als Ortsfremde beschäftigen die beiden jedoch noch weitere Fragen. Was ist eigentlich eine Besenwirtschaft und wo können wir die „echten“ Maultaschen probieren? All dies erfahren sie auf ihrer Reise durch die Region.

Von geführten Wanderungen, einer Kräuterführung mit Kräuterexpertin Tamara Kühner, einer Planwagenfahrt mit dem Zabergäu-Bummler bis hin zu ihren Übernachtungen im traditionsreichen Hotel Adler mit 4-Gang-Genießermenu – die authentischen Blogger geben Tipps, Empfehlungen und stellen ihre persönlichen Highlights der Reise heraus.

Lust auf mehr? Fotos und Blogbeitrag unter [www.neckar-zaber-tourismus.de/presse](http://www.neckar-zaber-tourismus.de/presse). Mehr über Conny & Max unter [www.insidemunich.de](http://www.insidemunich.de).

### Wein, Natur und Kultur erleben mit unseren Gästeführerinnen!

#### Freitag, 30. Juli – Ein Sommerabend mit wilden Kräutern

Für Heilpflanzen und Samen ist jetzt im Hochsommer Erntezeit. Bei einer Exkursion am Trockenhang und durch den neu eröffneten Zaberfelder Wildkräutergarten gibt es Geschichten und Mythen über die Hochsommerpflanzen sowie Tipps zur Zubereitung der Wildkräuter, zur Heilung und zum Genuss. Treffpunkt um 17 Uhr an der Hütte beim Parkplatz am Naturparkzentrum Zaberfeld. Teilnahmegebühr 8 Euro. Anmeldung bei Ilse Schopper unter 07046/4073176 oder [i.schopper@gmx.de](mailto:i.schopper@gmx.de).

#### Sonntag, 1. August – Wein-Rad-Runde

Mit sachkundiger Führung durch Bike-Guide und Weinerlebnisführer Wolfgang Keimp radelnd die Wein- und Kulturlandschaft im Zabergäu erfahren. Wir passieren Rebanlagen und Weinbaubetriebe. Eine Einkehr unterwegs ist obligatorisch – den Weingenuß heben wir uns für den Schluss auf.

Start um 10 Uhr Grundschule Neipperg. Dauer: 3 Stunden Fahrt, mit Führung und Einkehr 6 Stunden.

Schwierigkeitsgrad: leicht hügelig. 19 Euro pro Person zzgl. Mittagessen. Anmeldung unter 0174/9297585 oder [info@radundwein.de](mailto:info@radundwein.de).

#### Sonntag, 1. August – Führung Schloss Liebenstein

Mit Frank Merkle. Treffpunkt 11 Uhr an der Infotafel am Eingang. Ohne Anmeldung. Info unter 07143/404072.

#### Sonntag, 1. August – Lauffener Sonntagsführung „Regiswindiskirche“

15-16 Uhr mit Klaus Koch. Anmeldung unter 0152/27784713 oder [Klaus.Koch@Lauffen.de](mailto:Klaus.Koch@Lauffen.de)

#### Ferienkurse für Kinder in Zaberfeld

2. bis 4. August: 3 Tage Ronja Räubertochter erleben

Für Mädchen von 7-12 Jahren. Kosten: 100 Euro inkl. Material.

9. bis 13. August: 5 Tage Abenteuer mit Robin Hood und Marian

Für Kinder von 7-12 Jahren. Kosten: 140 Euro inkl. Material

30. August bis 1. September: 3 Tage mit Asterix und Obelix in die Zeit der Kelten und Römer

Für Kinder von 7-12 Jahren. Kosten: 100 Euro inkl. Material.

6. bis 10. September: 5 Tage Naturparkforscher im Herbst

Für Kinder von 6-12 Jahren. Kosten: 140 Euro inkl. Material.

Infos und Anmeldung bei Naturparkführerin Angelika Hering unter 07046/7741 oder [angelika.hering68@gmail.com](mailto:angelika.hering68@gmail.com).

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, [info@neckar-zaber-tourismus.de](mailto:info@neckar-zaber-tourismus.de), [www.neckar-zaber-tourismus.de](http://www.neckar-zaber-tourismus.de). ÖZ: Mo., 9-13 Uhr, Di./Mi., 9-17 Uhr, Do./Fr., 9-18 Uhr und Sa., 9-12 Uhr.



## Naturpark Stromberg- Heuchelberg

### Bönnigheimer Kindergartenkinder erleben die Wiese

Am Dienstag, 20.07., und Donnerstag, 22.07., gingen Naturparkführer Rüdiger Rüster, Peter Allmendinger und Eberhard Mann vom Obst- und Gartenbauverein Bönnigheim (OGV) gemeinsam mit sechs Bönnigheimer Kindergärten auf Entdeckungstour in die Wildblumenwiese am Kinderspielplatz in Bönnigheim. Spielerisch wurden die 65 Vorschulkinder in ihren jeweiligen Gruppen an das Thema Wiesenpflanzen und Insektenvielfalt herangeführt.

Die Wildblumenwiese wurde im vergangenen Herbst in Kooperation mit städtischem Bauhof, OGV und Naturpark Stromberg-Heuchelberg neu angelegt. Die mehrjährigen, gebietsheimischen Wildblumen und -gräser werden dank der fachgerechten Pflege durch den Bauhof langfristig Nahrung und Lebensraum für Insekten bieten. Bereits in diesem Jahr sorgen einjährige Wiesenarten für einen attraktiven Blühaspekt und die ersten Hummeln, Käfer und Falter tummeln sich auf der Fläche. Bis sich die Wiese vollständig entwickelt vergehen mehrere Jahre. Da die Einsaat coronabedingt leider ohne die Beteiligung der Kinder stattfinden musste ist es umso schöner, dass sie nun die Entwicklung „ihrer“ Wiese aus nächster Nähe beobachten können. Die ausgeteilten Blühfibel und Insektenfibel der Naturparke bieten den Kindern die Möglichkeit sich auch weiterhin mit dem Thema auseinanderzusetzen. Neben dem Beitrag zur biologischen Vielfalt durch die nachhaltige Anlage einer Wildblumenwiese können so wichtige Naturerfahrungen in die Lebenswelt der Kinder Einzug halten. Die Stadt Bönnigheim beteiligt sich seit 2019 am Projekt Blühender Naturpark. Mehr als 1,5 ha wurden seitdem bereits durch den Bauhof neu angelegt oder durch eine Pflegeumstellung ökologisch und optisch aufgewertet. Nähere Informationen zum Blühenden Naturpark unter [www.naturpark-sh.de](http://www.naturpark-sh.de) oder bei Ansprechpartnerin Marlene Volz ([m.volz@naturpark-stromberg-heuchelberg.de](mailto:m.volz@naturpark-stromberg-heuchelberg.de))

### Ein Sommerabend mit wilden Kräutern.

Am Freitag, den 30.07., 17:00 Uhr. Für Heilpflanzen und Samen ist jetzt im Hochsommer die Erntezeit. Bei einer Exkursion am Trockenhang und durch den jetzt eröffneten Zaberfelder Wildkräutergarten gibt es Geschichten und Mythen über die Hochsommerpflanzen und Tipps zur Zubereitung der Wildkräuter, zur Heilung und zum Genuss.

Naturparkführerin: Ilse Schopper, Telefon: 07046/4073176 [i.r.schopper@gmx.de](mailto:i.r.schopper@gmx.de) Anmeldung erforderlich.

Kostenbeitrag: 8 €, Treffpunkt: Zaberfeld Ehmetzklänge, Parkplatz unterhalb des Naturparkzentrums an der Hütte

### Die Naturparkführer sind unterwegs:

Alle Veranstaltungen unterliegen den aktuellen Landesverordnungen und können bei entsprechender Inzidenzlage durchgeführt werden. Es können sich kurzfristig Änderungen ergeben, daher bitte immer telefonisch bei den Naturparkführern nachfragen. Einen Überblick finden Sie auf unserer website [„naturpark-stromberg-heuchelberg.de“](http://naturpark-stromberg-heuchelberg.de)!

### „3 Tage Ronja Räubertochter erleben“ für Mädchen von 7–12 Jahren:

Montag, 2. August bis Mittwoch, 4. August, täglich von 9–14 Uhr

Mädchen von 7–12 Jahren können 3 Tage lang jeweils von 9–14 Uhr mit Naturparkführerin Angelika Hering „Ronja Räubertochter“ von Astrid Lindgren mit Geschichten in Wald und Flur erleben. Es wird die Natur erkundet, gebastelt, Wildkräuter gesammelt, aber auch spielen und vieles mehr stehen auf dem Programm.

Täglich 5 Stunden, Wetter entsprechende Kleidung und Rucksack mit Vesper sowie Getränk mitbringen, Anmeldung erforderlich bei Naturparkführerin Angelika Hering Telefon 0162/7803936 oder 07046/7741, [angelika.hering68@gmail.com](mailto:angelika.hering68@gmail.com)

Kostenbeitrag 90 € + 10 € für Material, insgesamt 100 €

### Brunch im Naturpark

Zwei regionale Höfe im Naturpark laden am Sonntag, den 1. August zum traditionellen Brunch ein. Genießen Sie mit Ihrer Familie oder Freunden ganz nach dem Motto ‚Schmeck

den Stromberg-Heuchelberg‘ leckere Köstlichkeiten aus unserer Region. Die beiden Gastgeber Schülke's Hof in Sachsenheim-Ochsenbach und Wildobsthof Mitsch in Sulzfeld haben für Sie unterschiedliche Angebote für Ihren Brunch zusammengestellt. Von frischen Brötchen mit leckeren Brotaufstrichen bis hin zu deftigen warmen Gerichten bieten die beiden Höfe ein schmackhaftes Angebot für einen Sonntagsbrunch im Naturpark. Gerade in der aktuellen Zeit ist regionales Essen und die Unterstützung unserer landwirtschaftlichen Betriebe von besonderer Bedeutung. Deshalb reservieren Sie direkt bei dem Hof Ihrer Wahl für einen Brunch im Naturpark. Familie Schülke und Mitsch freuen sich auf Ihren Besuch! Anmeldung bitte über die jeweilige Internetseite <http://www.schuelke-hof.de/> bzw. <https://wildobsthof.de/> oder telefonisch bei Familie Schülke: 07147/276181 bzw. Familie Mitsch: 07269/9608140 Aufgrund der hohen Nachfrage bietet der Wildobsthof Mitsch am Sonntag, den 8. August zusätzlich einen weiteren Brunch an!

## Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

# GÜGLINGEN



**STADTRADELN**  
Radeln für ein gutes Klima

### STADTRADELN 2021 – die Gewinner-Teams stehen fest

Alle Teams der Stadt Güglingen sind zusammen 45.384 Kilometer geradelt und haben damit 7 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart – eine beeindruckende Leistung für den Klimaschutz!

Auch im direkten Vergleich mit den teilnehmenden Kommunen im Landkreis Heilbronn schneidet die Stadt Güglingen gut ab. Betrachtet man die absoluten geradelten Kilometer in der Kategorie der „Kommunen unter 10.000 Einwohner/-innen“, belegt die Stadt den 3. Platz. Im Landkreis-Vergleich lohnt es sich zudem, einen Blick auf die Leistungen der einzelnen Teams aus Güglingen zu werfen.

Team	Kategorie		Platzierung
Kita Heigelinsmühle	Kindergärten/Kitas	geradelte Kilometer insgesamt	5. Platz
Realschule Güglingen	Schulen	geradelte Kilometer pro Kopf	8. Platz
hep	Unternehmen/Betriebe	geradelte Kilometer insgesamt	5. Platz
Team Hinz	Unternehmen/Betriebe	geradelte Kilometer pro Kopf	5. Platz
Ditib Osman Gazi Moschee	Vereine/Verbände	geradelte Kilometer insgesamt	8. Platz
Zabergäu – EXPRESS	Vereine/Verbände	geradelte Kilometer pro Kopf	1. Platz
Rathaus Güglingen	Ämter/Verwaltung	geradelte Kilometer pro Kopf	2. Platz

Alle Platzierungen im Gesamtranking des Landkreises Heilbronn finden Sie unter: <https://www.stadtradeln.de/landkreis-heilbronn>

Die Stadt Güglingen hat sich in diesem Jahr zum zweiten Mal an der Aktion STADTRADELN beteiligt und obwohl das Wetter teilweise nicht ganz so schön war, hat sich die Teilnehmerzahl der begeisterten Radler/-innen deutlich erhöht.

Um die Leistung der Teilnehmer/-innen zu würdigen, zeichnet die Stadt die besten Teams in drei Kategorien aus und vergibt HGV-Gutscheine im Wert von 100 bis 200 €. Die Gutscheine sind im Güglinger Einzelhandel, in verschiedenen Restaurants oder Eisdielen, für Veranstaltungen der Stadt oder auch bei der WG Cleebrohn & Güglingen einzulösen.

Folgende Gewinner-Teams können sich über einen Gutschein freuen:

In der Kategorie **Team mit den meisten Kilometern insgesamt** gewinnt mit klarem Vorsprung das Team „Ditib Osman Gazi Moschee“ mit 9.562 geradelten Kilometern und bekommt damit einen HGV-Gutschein im Wert von 200 €.

In der Kategorie **Team mit den meisten Kilometern pro Person** gewinnt überragend das Team „Zabergäu – EXPRESS“ bestehend aus nur zwei Personen mit 1.650 geradelten Kilometern pro Teammitglied. Sie können sich über einen HGV-Gutschein im Wert von 150 € freuen.

Herzlichen Glückwunsch an die beiden Teams, die sich erneut so richtig ins Zeug gelegt haben!



Herzlichen Glückwunsch an das Team „hep“

Ein **drittes Gewinnerteam** wurde aus allen Teilnehmenden per Los ermittelt. Bürgermeister Ulrich Heckmann hatte auch in diesem Jahr die Ehre, den Gewinner der Verlosung zu ziehen und gratuliert dem Team „hep“ ganz herzlich. Das Team gewinnt einen HGV-Gutschein im Wert von 100 €.

Wie die Übergabe der Preise in diesem Jahr realisiert werden kann, muss noch final entschieden werden. Weitere Infos hierzu werden folgen.

Die vollständige Auswertung der Stadt Güglingen finden Sie unter: <https://www.stadtradeln.de/gueglingen>

Die Stadt Güglingen bedankt sich an dieser Stelle herzlich bei allen Radlerinnen und Radlern des diesjährigen STADTRADELN.

STADTRADELN –  
gefördert durch die Landesinitiative RadKULTUR



Platz	Team	Geradelte Kilometer	km pro Kopf	Radeinde	kg CO <sub>2</sub>
1.	Ditib Osman Gazi Moschee	9.562	368	26	1.406
2.	hep	7.259	302	24	1.067
3.	Realschule Güglingen	6.372	220	29	937
4.	Zabergäu - EXPRESS	3.301	1.650	2	485
5.	Spinnertruppe SV Frauenzimmern	2.987	299	10	439
6.	Team Hinz	2.606	434	6	383
7.	Zabergäu pro Stadtbahn	2.201	245	9	324
8.	Wilhelmstrasse	1.959	163	12	288
9.	eibegenußradeln	1.587	397	4	233
10.	Evangelische Kirchengemeinden	1.409	235	6	207
11.	Sportschützenverein Güglingen	1.131	103	11	166
12.	Kita Heigelinsmühle	983	98	10	145
13.	Rathaus Güglingen	888	296	3	131
14.	Schwalbenzentrale	740	148	5	109
15.	Offenes Team - Güglingen	711	142	5	104
16.	NAKRadler	628	209	3	92
17.	Hauptsachfort	566	113	5	83
18.	Borkaschisser	494	247	2	73

## Aufnahmefahrten der Firma Cyclomedia im Versorgungsgebiet der MVV Netze GmbH

Mannheim, 28.06.2021

Sehr geehrte Damen und Herren, wir möchten Sie heute darüber informieren, dass die Firma Cyclomedia Deutschland GmbH im Rahmen der Digitalisierung unseres Versorgungsgebietes vom 2. bis voraussichtlich 31. August 2021 in Ihrer Kommune Bild- und Laserscanaufnahmen des öffentlichen Raums erstellt. Diese Daten unterstützen uns bei künftigen Netzplanungen und -arbeiten. Dabei werden mit Kameras und Laserscannern ausgestattete Aufnahmefahrzeuge von Cyclomedia unser Versorgungsgebiet unter Beachtung der Allgemeinen Datenschutzverordnung (DSGVO) befahren. Gesichter und KFZ-Kennzeichen werden unkenntlich gemacht, bevor Cyclomedia uns die aufgenommenen Bilder zur Verfügung stellt. Die Nutzung der Bilddaten dient ausschließlich internen Zwecken, so dass eine Veröffentlichung der Panoramadaten ausgeschlossen ist.

Cyclomedia ist Mitglied im Verein Selbstregulierung der Informationswirtschaft (SRIW) und ist Mitverfasser und Unterzeichner des Geodatenkodex. Weitere Informationen zum Thema Datenschutz bei Geoinformationsdiensten finden Sie auf der Internetpräsenz des SRIW: <https://sriw.de/>.

Bei Fragen können Sie sich auch direkt an die Cyclomedia Deutschland GmbH wenden: Cyclomedia Deutschland GmbH, An der Kommandantur 3, 35578 Wetzlar, E-Mail: [info-de@cyclomedia.com](mailto:info-de@cyclomedia.com).

Wir bitten Sie um Beachtung und bei Bedarf um Information in Ihrer Kommune. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen  
MVV Netze GmbH

## Berichte aus der Gemeinderatssitzung vom 20. Juli 2021

**TOP 1 Langwiesen IV – Entscheidung über das geplante Bauvorhaben der Firma Layher** Heckmann betonte eingangs, dass er sich seit 4 Jahren für dieses Bauvorhaben einsetze, da es hier maßgeblich um die wirtschaftliche und soziale Zukunft des Zabergäus gehe. Natürlich gebe es auch Gegner des Vorhabens, natürlich handle es sich hier um Flächenverbrauch und natürlich müsse man letztlich immer abwägen zwischen Ökologie und Ökonomie. Ihm seien die ökologischen Ausgleichsmaßnahmen immer ein zentrales Thema gewesen und die Firma Layher habe in seinen Augen hier weit über das gesetzlich vorgeschriebene Maß Möglichkeiten geschaffen. Er bat daher inständig, der Gemeinderat möge den vorgestellten Bauvorhaben als Satzung beschließen und ihn beauftragen und ermächtigen, auch in der Versammlungsversammlung des Zweckverbandes Wirtschaftsförderung Zabergäu dafür zu stimmen. Zu Gast in der Sitzung war Herr Pliening vom Ingenieurbüro Käser, der die 57 Seiten Stellungnahmen zum Bauvorhaben in einer kurzen Zusammenfassung vorstellte. Neben vier Stellungnahmen von Privatpersonen aus

der Öffentlichkeit, eine mit einer Unterschriftenliste von etwas mehr als 100 Beteiligten, gab es auch von fünf Behörden eine Reihe von Anmerkungen zum Bebauungsplan. Das Landratsamt Heilbronn beispielsweise oder die Abteilungen „Umwelt“ und „Wirtschaft und Infrastruktur“ des Regierungspräsidiums Stuttgart oder auch der BUND (Bund für Umwelt und Naturschutz) des Regionalverbandes Heilbronn-Franken listeten ihre Anregungen auf. Die Firma Layher sei hier zu einem „Krisenfallpunkt“ in der großen Zukunftsfrage Klimaschutz vs. Wirtschaft geworden, so Joachim Esenwein (BU). Insgesamt habe aber ein sehr umfangreicher Diskurs stattgefunden, an dem auch die Möglichkeit der Beteiligung bestanden habe. Vorschläge seien in einem hohen Maße angenommen und umgesetzt worden, daher sei in der Summe in seinen Augen für die Sache zu stimmen. So geschah es dann auch: mit einer Enthaltung wurde dafür gestimmt, Herrn Heckmann zu bevollmächtigen, den Beschlüssen zum Bebauungsplan „Langwiesen IV“ des Zweckverbandes Wirtschaftsförderung Zabergäu in dessen Versammlungsversammlung zuzustimmen.

### TOP 2 Lärmaktionsplan – Beschluss der Fortschreibung

Nachdem in der Vorstellung der ersten Fortschreibung des Lärmaktionsplans der Stadt Güglingen an den herangezogenen Verkehrszahlen in der Ortsdurchfahrt Frauenzimmern gezweifelt worden war – die Verkehrszählung des Büro Kölz kam auf andere Werte – wurde der Plan nun noch einmal angepasst. Per Video zugeschaltet war Herr Roth von der Soundplan GmbH, der die wesentlichen Unterschiede zum ersten Plan darlegte.

Eine Änderung habe sich aufgrund der höheren Verkehrszahlen für den Bereich der Ortsdurchfahrt Güglingen zwischen dem Kreisverkehr Heilbronner Straße und dem Ortsausgang Güglingen in Richtung Frauenzimmern ergeben. Für diesen Bereich wird nun eine Geschwindigkeitsreduzierung auf Tempo 30 km/h vorgeschlagen.

Des Weiteren wird für den Bereich der einseitigen Bebauung nach dem Ortsschild in Richtung Frauenzimmern eine beidseitige Temporeduzierung auf 70 km/h für Pkw und 50 km/h für Lkw vorgeschlagen, um die Belastungen für die Anwohner/-innen zu minimieren.

Deutlich verändert habe sich die Situation durch die neuen Verkehrszahlen auch in Frauenzimmern. Obwohl die Geschwindigkeit in einem Teilbereich bereits auf Tempo 30 km/h reduziert und ein Flüsterasphalt eingebaut wurde, habe man hier Überschreitungen der gesundheitskritischen Werte feststellen können.

Aus diesem Grund wird für die gesamte Ortsdurchfahrt eine Reduzierung auf 30 km/h vorgeschlagen, ebenso wie in den Einmündungsbereichen in die Cleebronner Straße und die Stockheimer Steige.

Für Güglingen ergebe sich keine Änderung im Vergleich zum ersten Entwurf.

Der vorgestellte angepasste Lärmaktionsplan wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Die vorgeschlagenen Geschwindigkeitsbeschränkungen gelten jetzt jedoch nicht automatisch sofort.

Die Beschränkungen werden in einem nächsten Schritt auf der Grundlage des Lärmaktionsplans bei den entsprechenden Stellen beantragt.

### TOP 3 Festsetzung der Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2021/22

Die Stadtverwaltung plädierte darauf, in der Preisgestaltung der Kindergartenbeiträge die Empfehlungen der kommunalen Landesverbände und kirchlichen Trägerverbände umzusetzen. Die Empfehlung sieht eine Anpassung der Beiträge pauschal um 2,9 % pro Jahr vor. Insgesamt soll angestrebt werden, 20 % der Kosten durch Elternbeiträge zu decken. Im vergangenen Jahr wurde die von der Verwaltung vorgeschlagene Erhöhung von 1,9 % entsprechend der Empfehlungen aufgrund der Corona-Pandemie so nicht vom Gemeinderat beschlossen. Daher stellte die Verwaltung nun den Beschlussantrag, für das neue Kindergartenjahr 2021/22 die Beiträge um die empfohlenen 2,9 % und zusätzlich die 1,9 % aus dem vergangenen Jahr zu erhöhen. Joachim Esenwein (BU) stellte klar, dass seine Fraktion eine Erhöhung von 4,8 % für zu hoch halte, in einer Zeit, in der Familien ohnehin sehr belastet seien. Die BU forderte eine Erhöhung von lediglich 1,3 %.

Dem Antrag der Stadtverwaltung wurde jedoch letztlich zugestimmt.

Die kirchlichen Träger haben bereits signalisiert, dass sie den Vorschlag der Verwaltung auch in den kirchlichen Einrichtungen in Güglingen umsetzen werden. Die neuen Beitragsätze finden Sie auf der Homepage der Stadt Güglingen unter „Formulare“ oder „Kindertagesstätten“.

### TOP 4 Spielgeräte – Gestaltung Deutscher Hof

Aus den Reihen des Gemeinderates wurde in der Sitzung am 4. Mai 2021 unter dem Punkt „Verschiedenes“ die Bitte an die Verwaltung herangetragen, zu prüfen, ob man nicht im Deutschen Hof die südliche Fläche vor dem neuen Wohn- und Geschäftshaus mit Spielgeräten gestalten könnte, um zur Belebung des Platzes beizutragen. Dieser Bitte kam die Verwaltung nun nach und trug dem Gemeinderat verschiedene Standort- und Spielgerätmöglichkeiten vor. Viel Platz sei tatsächlich nicht, so Bauamtsleiter Gohm, da man die Aufstellfläche der Feuerwehr berücksichtigen müsse. In diesem Bereich dürfen keine fest installierten Spielgeräte aufgestellt werden. Weiterhin müsse man beachten, dass sich unter einem großen Teil der südlichen Außenfläche eine Tiefgarage befindet. Auf der Tiefgaragendecke sollten, wenn möglich, ebenfalls keine Spielgeräte befestigt werden, da das Risiko, die Abdichtung dadurch zu beschädigen, zu groß sei. Bei der Auswahl der vorgestellten Spielgeräte handelte es sich nur um mögliche Beispiele. Man habe sich auf Spielgeräte konzentriert, die keinen Fallschutzbelag unter dem Spielgerät benötigen und keine Absturzhöhe von mehr als 60 cm haben.

Die ausgewählten Spielgeräte sollen in erster Linie zum Gedankenaustausch anregen. Möglichkeiten gebe es hier bereits ab rund 1.000 € bis zu 15.000 €. Stadtrat Naffin (NL) begrüßte die Recherchearbeit der Stadt und sieht hier viel Potenzial in der Gestaltung des Platzes. Stadtrat Xander (FUW) schlug vor, das Thema zunächst zurückzustellen und eine Umfrage zum Nutzen an die Anwohner/-innen zu unternehmen. Stadtrat Esenwein (BU) sah das ähnlich, was den Platz rund um das neue Wohnhaus angeht. Über eine Installation von Wasserspielen grundsätzlich im Deutschen Hof könne man jedoch gerne reden. Der Tagesordnungspunkt wurde ohne eine Beschlussfassung zurückgestellt.

### TOP 5 Antrag Bürger-Union zur Ausstattung der Schulen und Kitas mit Raumlüftern

Die Thematik „Einsatz von Luftfiltern/Luftreinigungsgeschichten“ wurde bereits in der Gemeinderatssitzung am 19.01.2021 behandelt. Der Gemeinderat hatte sich in dieser Sitzung mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen und zwei Enthaltungen dafür ausgesprochen, die Kitas und Schulen mit CO<sub>2</sub>-Sensoren auszustatten und keine Luftfiltergeräte zu installieren. Nun stellte die Bürger Union den Antrag, das Thema aufgrund der neuen Fördermöglichkeiten und der Delta-Variante erneut zu behandeln. Der Antrag beinhaltet unter anderem folgende Punkte:

- Für die Schulen und Kitas sollen Raumlüfter zur Senkung der Aerosolbelastung installiert werden
- Es soll auf Energieeffizienz, Schalldämmung, Wartungsfreundlichkeit geachtet werden
- Auf dem Markt gibt es speziell für Schulen entwickelte Raumlüfter, die in Deutschland produziert werden
- Die Verwaltung wird gebeten, entsprechend Vorinformationen inkl. Wartungsverträge einzuholen
- Der Energieverbrauch soll durch Photovoltaikanlagen auf den Schulen kompensiert werden
- Mit dem Kultusministerium soll abgestimmt werden, dass es keine die Installation behindernde Einwände gibt

Dagegen führte die Stadtverwaltung an, dass trotz der Luftfiltergeräte Fensterlüftungen in den Unterrichtsräumen unumgänglich sind. Außerdem sei zum Förderprogramm der Schulen bekannt, dass mobile Lüftungsanlagen nur für Klassen 1-6 gefördert werden, sollten jene Klassenzimmer nicht belüftet werden können. Bei der Stadt Güglingen können alle Klassenzimmer, auch die der Schüler der 1. bis 6. Klasse, über ausreichende Fensterlüftung einer Stoßlüftung unterzogen werden, sodass die Verwaltung davon ausgehen müsse, vom Förderprogramm nicht profitieren zu können. Zudem sei die Thematik der hohen akustischen Belastung durch die Filteranlagen definitiv nicht zu unterschätzen.

Trotz aller Förderprogramme und Fördermöglichkeiten sei die Verwaltung daher nach wie vor der Meinung, dass mit der Installation der CO<sub>2</sub>-Sensoren und der vorhandenen Fensterlüftung den Empfehlungen von IRK und Umweltbundesamt genüge getan ist. Eine Empfehlung zur Abstimmung wurde dennoch nicht ausgesprochen. Am Ende entschieden sich 10 der Stadträte gegen den Kauf von Luftfilteranlagen, 7 stimmten dafür und Bürgermeister Heckmann enthielt sich der Abstimmung.

### TOP 6 Leitlinie zur Vergabe von städtischen Baugrundstücken im Baugebiet „Ob der großen Hohle“

In der Sitzung vom 29.06.2021 wurden die Vergabekriterien zur allgemeinen städtischen Bauplatzvergabe beschlossen, welche nun nochmals in den Vergaberichtlinien für das Baugebiet „Ob der großen Hohle“ beschlossen werden mussten. Mit noch zwei kleinen Änderungswünschen seitens der FUW wurden die vorgeschlagenen Vergaberichtlinien einstimmig angenommen. Jene können auf der Homepage der Stadt Güglingen oder nach vorheriger Terminvereinbarung im Rathaus in der Finanzverwaltung im Zimmer 106 eingesehen werden.

### TOP 7 Bausachen

#### a) Aufstockung eines bestehenden Bürogebäudes in Güglingen

Der Antragsteller plant das bestehende Dach des Bürotraktes abzurechen und aufzustocken. Die im Bebauungsplan vorgegebene Gebäudehöhe mit maximal 8 Metern ist eingehalten.

Über die Dachaufstockung sollen zusätzliche Büroräume für die bestehende Schreinerei errichtet werden. Dem Antrag wurde einstimmig Einvernehmen erteilt.

#### b) Abbruch einer Scheune und Errichtung einer Wohnung an das bestehende Wohngebäude

Der Antragsteller plant eine ehemalige Hofstelle zu übernehmen und hierfür eine bisherige Scheune abzurechen und an dieser Stelle eine Wohnung an das Bestandswohngebäude anzubauen.

Um die baurechtliche Zulässigkeit im Vorfeld prüfen zu lassen, stellt der Bauherr zunächst einen Antrag auf Bauvorbescheid. Der Bauvoranfrage wurde mit einer Enthaltung mehrheitlich das Einvernehmen erteilt.

### HERKULES Gutscheine im Adlreck einlösen!

Nachdem die Pizzeria im Adlreck einige Zeit geschlossen war, steht diese wieder als Pizzeria-Ristorante TERRAZZA den Gästen offen. Auch der neue Pächter Stefano Pirelli nimmt an der Gutscheine-Aktion des Gewerbevereins Güglingen teil, es können wieder HERKULES Gutscheine dort eingelöst werden.

Für Gutschein-Besitzer stehen damit 20 Möglichkeiten zur Einlösung zur Verfügung, von Fachgeschäften, Friseuren, Gastronomie und den Weingärtnern. Diesen großen Vorteil bieten nur die HERKULES Gutscheine, die Beschenkten können wählen, wo und für was sie diese einlösen.

HERKULES Gutscheine erhalten Sie in den Stüchelungen 5 € - 10 € - 20 € und 50 € in folgenden Verkaufsstellen:

Rathaus Güglingen, Marktstraße 19/21  
Unikat Güglingen, Marktstraße 32  
Metzgerei Gerstle, Deutscher Hof  
Metzgerei Gerstle Frauenzimmen



MEDIOTHEK  
GÜGLINGEN

### Medientipp der Woche Die drei ??? und der Kristallschädel

Eigentlich hatten sich Justus, Peter und Bob auf einen harmlosen Trödelkauf mit Onkel Titus gefreut. Doch unversehens geraten die Freunde in eine wilde Verfolgungsjagd und in einen neuen Fall. Hunter Scott, der vor Kurzem verstorben ist, soll ein wertvolles Kunstwerk der Maya, einen Kristallschädel, besitzen haben. Angeblich hat der Schädel heilende Kräfte. Doch wo in Hunters alter Villa könnte der Schatz versteckt sein? Das fragen sich nicht nur die drei ??? - allerlei dubiose Leute haben es auf den Schädel abgesehen. Wer wird ihn zuerst finden? (Verlagstext)



© 2021, Franckh-Kosmos Verlags-GmbH & Co. KG

### RÖMER MUSEUM GÜGLINGEN



#### Vortrag lieferte gründliche Einordnung des Werks von Heinz Rall als Kirchenbauer

Am vergangenen Samstag war Reinhard Lambert Auer, der im letzten Jahr in Ruhestand gegangene langjährige Kunstbeauftragte der Evangelischen Landeskirche in Württemberg, zu Gast im Rathshöfle. In seiner Begrüßung brachte Museumsleiter Enrico De Gennaro seine Freude zum Ausdruck, dass es trotz der langanhaltenden Unmöglichkeit von Veranstaltungen nun doch noch gelang, mit diesem ursprünglich für Februar angesetzten Begleitvortrag zur Ausstellung etwas eingehender in das Thema Kirchenbau und Heinz Rall einsteigen zu können.



Im Rahmen seines Vortrages schilderte Auer nicht nur das sakralbauliche Werk Heinz Ralls anhand markanter Beispiele, sondern verstand es auch, dessen architektonisches Wirken grundlegend einzuordnen: Angefangen vom Aufbau der frühesten christlichen Versammlungsräume skizzierte er die Entwicklung von Kirchenbauten durch die Zeiten, um den Zuhörern schließlich den in der protestantischen Kirche seit dem 16. Jahrhundert immer wieder unter anderen Aspekten geführten kirchenbauerschen Diskurs über Aufbau, Gliederung und Funktion von Kirchenräumen näherzubringen – ein Spannungsfeld, in dem Heinz Rall mit all seinen Bauten agierte, wie an ihrer Verschiedenheit sichtbar wird.



*Die Pauluskirche in Stuttgart-West: Sie ist der einzige eher traditionell wirkende dreischiffige Saalbau von Heinz Rall – wohl eine Reminiscenz an die im Krieg bis auf den Turm zerstörte Vorgängerkirche, in welcher er getauft und konfirmiert wurde.*

Dass Rall viele Grundkonzepte wie etwa das Pentagon oder die Zeltform zwar nicht selbst erfunden hat, aber sie entscheidend weiterentwickeln verstand – insbesondere auch angepasst an den jeweiligen Standort und die damit zusammenhängenden Erfordernisse und jeweiligen Wünsche der Gemeinden – wurde dabei ebenso deutlich wie, wie intensiv er sich mit der Lichtführung und den Materialien hinsichtlich der Wirkung in den Gottesdiensträumen und der Verkündigung des Wortes auseinandersetzte.

Das besondere Augenmerk des Architekten galt in dieser Hinsicht auch der künstlerischen Ausstattung der Kirchen, die er stets in einem individuellen, intensiven Zusammenspiel sah und nicht etwa als austauschbare, bloße „Sakraldekoration“, so Auer. Mit sicherem Gespür gelang es ihm dabei, junge Künstler für deren Realisierung zu gewinnen, die erst später oftmals zu größerer Geltung aufstrebten.

Nicht zuletzt wurde vergegenwärtigt, mit welcher Innovationskraft und kreativer Freude Rall es verstand, im Rahmen des seinerzeit technisch überhaupt Möglichen, architektonisch mit Formen zu spielen.



*Innovativ: Die Kreuzkirche in Ludwigsburg – im Grundriss ein Fünfeck, die Dachflächen sind jedoch dem entgegen verkippte Dreiecke.*

Erhellend war sicherlich auch, dass Rall bei den allermeisten realisierten Projekten teils aus über 100 Wettbewerbern mit seinen Entwürfen als Sieger hervorging und er es, trotz einzelner Direktbeauftragungen wie beispielsweise in Leonberg-Ramtel, keineswegs über gut funktionierende Connections zum produktivsten Kirchenbauer der Nachkriegszeit in Württemberg brachte. Darüber hinaus konnte er einzelne Kirchenbauten etwa in Kassel, Osnabrück und Österreich realisieren.



Während sich die Kirchen heute gravierend dem Spannungsfeld von Auffassung und Umnutzung ihrer mittlerweile zu zahlreich gewordenen Bauten ausgesetzt sehen, war Rall's Denkweise in dieser Hinsicht seiner Zeit schon um Jahrzehnte weit voraus, indem er häufig funktionsübergreifende Aspekte in den Mittelpunkt seiner Überlegungen stellte: Hervorragende Beispiele dafür sind etwa der Umbau der Güglinger Mauritiuskirche oder der Dreifaltigkeitskirche in Leutkirch/Allgäu, welcher Auer einen regelrechten multifunktionalen „Stadhallencharakter“ attestierte. Diese Fortschrittlichkeit sei einer der Hauptgründe dafür, dass Ralls Kirchen mehrheitlich eine ausgezeichnete Akzeptanz in ihren betreffenden Gemeinden fanden, wie der aus Sindelfingen stammende und gewissermaßen auch in einer Rall-Kirche groß gewordene Vortragende aus seiner langjährigen beruflichen Tätigkeit selbst mitzuteilen wusste.

## Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

### PFAFFENHOFEN

#### Aktuelles aus der Verwaltung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, letzte Woche ging das Stadtradeln zu Ende. Bis 23. Juli konnten noch die gefahrenen Kilometer nachgetragen werden. Die sieben Teams mit insgesamt 71 Fahrern sind insgesamt 18.152 km gefahren. Das bedeutet eine CO<sub>2</sub> Vermeidung von 3 Tonnen. Ich freue mich, dass wir für das erste Stadtradeln in Pfaffenhofen schon so viele begeisterte Radfahrer gewinnen konnten. Die Ergebnisse finden Sie auch unter [www.stadtradeln.de/pfaffenhofen-wuerttemberg](http://www.stadtradeln.de/pfaffenhofen-wuerttemberg). Im nächsten Jahr soll erneut das Stadtradeln stattfinden, ich hoffe es sind dann wieder so viele bzw. noch mehr Radelnde dabei.

Diese Woche fand eine Arbeitsbesprechung im Gemeindeverwaltungsverband (GVV Güglingen/Pfaffenhofen/Zaberfeld) mit den beiden Bürgermeistern aus den Nachbarkommunen, Frau Kunz und Herr Heckmann, statt. Gemeinsam vereinbarten wir eine Spende an die Opfer der Flutkatastrophe, die den Westen Deutschlands heimgesucht hat. Wir einigten uns auf einen Betrag von 500 € je Gemeinde und eine zusätzliche Spende in Höhe von 500 € des GVV. Künftig finden weiterhin regelmäßige Treffen statt, um die mögliche Zusammenarbeit im GVV zu besprechen. Am Mittwochabend fand dann außerdem meine erste Verbandsversammlung im GVV statt und dabei wurde ich unter anderem zur stellvertretenden Verbandsvorsitzenden, als Nachfolgerin für Herrn Bürgermeister a. D. Böhringer, gewählt.

Die neue Zweigstelle der Firma Salmat aus Ittlingen konnte ich diese Woche auf Einladung des Betriebsinhabers besuchen. In den Hallen der ehemaligen Firma Lang Verpackung in Weiler fanden die Betriebsinhaber Anfang des Jahres die geeigneten Räume für die geplante Expansion. Die Firma Salmat ist international tätig und baut verschiedene Arten von Hühnerställen, z. B. auch Volieren für Freilandhaltung. Der Produktionsstart ist im Herbst geplant, die ersten zusätzlichen Arbeitsplätze wurden bereits mit Mitarbeiter/-innen aus der Region besetzt. Ich wünsche der Firma einen guten Start im neuen Zweigwerk.

Beim Waldbegang mit Herrn Förster Binnmüller bekam ich einen Einblick in die aktuelle Bewirtschaftung des Gemeindewaldes. Im kommenden Monaten steht im Gemeindewald die Sanierung der Waldwege an, wir haben hierzu einen Förderbescheid in Höhe von rund 30.000 € erhalten. Diesen Zuschuss können wir sehr gut gebrauchen, da unsere Waldwege, auch durch die schweren Geräte bei der Waldbewirtschaftung, stark in Mitleidenschaft gezogen werden.

Letzten Freitagabend war die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Pfaffenhofen und Weiler. Es standen nach einer Amtszeit von 5 Jahren nun Wahlen an. Die Wahlen konnten die Bewerber eindeutig für sich entscheiden. Neuer und bisheriger Feuerwehrkommandant wird Herr Matthias Fried, zu seinen beiden Stellvertretern wurden Herr Johannes Stuber und Herr Marlon Fried gewählt. Vielen Dank an die Bewerber, dass sie sich für ein solch verantwortungsvolles Amt zur Verfügung stellen. Die Wahl muss noch vom Gemeinderat bestätigt werden. Danken darf ich an dieser Stelle auch nochmals dem bisherigen Führungs-Team: Kommandant Matthias Fried, sowie den beiden stellvertretenden Kommandanten, die sich nicht mehr zur Wahl stellten, Herrn Matthias Koch und Herrn Marcus Beitler, für die geleistete Arbeit in den vergangenen Jahren. Zwei Feuerwehrleuten konnte ich für besondere Jubiläen gratulieren, nämlich Herrn Gerhard Stuber für 50 Jahre aktiven Feuerwehrdienst und Herrn Klaus Rustler für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst, dieser Einsatz ist wahrlich ein lobenswerter Dienst am Nächsten. An diesem Abend wurde auch klar, wie viel zusätzlicher Aufwand Corona für die Übungen der Feuerwehr bedeutete, wenn denn überhaupt geübt werden konnte. Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr haben alles gut gemeistert und sich nicht entmutigen lassen. Es wurde aber auch klar, dass es schön wäre, wenn die Jugendfeuerwehr noch mehr Zulauf hätte, die Treffen der Jugendfeuerwehr waren zeitweise überhaupt nicht möglich. Bei meiner kurzen Ansprache konnte ich den Kameradin-

nen und Kameraden für die geleistete Arbeit in den vergangenen Monaten Lob und Dank aussprechen.

Anfang dieser Woche hatte ich dann die Gelegenheit, mich bei den Helfern der Kinderferienwoche zu bedanken. Die Besprechung vor dem Start der Ferienwoche fand im Sitzungssaal des Rathauses statt. Los geht es am kommenden Montag, 2. August für rund 40 Kinder. Das Programm ist sehr abwechslungsreich und bietet z. B. Aktionen mit dem Waldnetzwerk an, an einem Tag könne die Kinder künstlerisch tätig werden und ein Ausflug ist auch im Programm. Ich möchte natürlich nicht zu viel verraten, es soll ja auch noch eine Überraschung für die teilnehmenden Kinder sein, aber toll und abwechslungsreich wird es auf jeden Fall.

Ab diesem Wochenende bin ich für eine Woche im Urlaub. Unser Newsletter aus dem Rathaus wird in der Ferienzeit etwas seltener erscheinen. Ich wünsche allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern eine schöne und erholsame Ferienzeit. Allen, die in Urlaub fahren, wünsche ich eine gute Reise und kommen Sie gesund wieder nach Hause.

Herzlichst Ihre

*Carmen Kieninger*

## Blick in die Vergangenheit und Weichenstellung für die Zukunft bei der Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Pfaffenhofen

Die Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Pfaffenhofen zum Dienstjahr 2020 war eine ganz besondere. Einerseits konnte sie aufgrund der Corona-Pandemie mit rund einem halben Jahr Verspätung erst am 23. Juli 2021 unter den aktuell möglichen Rahmenbedingungen stattfinden und andererseits fand mit den turnusgemäß anstehenden Wahlen eine Neuausrichtung in der Führungsstruktur der Feuerwehr statt.

Die Coronalage war natürlich auch an diesem Abend allgegenwärtig. Mit Abstand an Einzeltischen, vorheriger Testung und ohne Bewirtung wurden die erforderlichen Vorkehrungen getroffen und bei den Berichten standen die besonderen Vorgaben und Rahmenbedingungen des vergangenen Jahres besonders im Fokus. So gab es aufgrund der begrenzten Möglichkeiten im Übungsbetrieb und kameradschaftlichen Bereich auch weniger als gewohnt zu berichten und daher keine Einzelberichte der verschiedenen Abteilungen, sondern einen Gesamtbericht von Kommandant Matthias Fried sowie einen ebenfalls recht überschaubaren Kassenbericht von Kassiererin Elke Stengel. Doch nicht nur der Blick auf das vergangene schwierige Jahr sollte Thema des Abends sein, sondern vor allem die Weichenstellungen für die Zukunft der Feuerwehr. Bei den nach fünf Jahren wieder turnusgemäß anstehenden Wahlen stellte sich Kommandant Matthias Fried nach drei Amtsperioden zur Wiederwahl. Die aktiven Wehrmänner und -frauen schenken ihrem bisherigen und neuen Kommandanten erneut das Vertrauen. Bei den

beiden stellvertretenden Kommandanten gab es dagegen einen Wechsel: Nach zehn Jahren Amtszeit stellten sich die beiden Stellvertreter Matthias Koch und Markus Beitler nicht mehr zur Wahl. Stattdessen wurden Johannes Stuber und Marlon Fried als neue stellvertretende Kommandanten gewählt. Mit einem jungen Führungsteam sollen nun wichtige Aufgaben wie etwa die Aufstellung der Alarm- und Ausrückordnung sowie das Thema Nachwuchsgewinnung angegangen werden. Wie gewohnt stand auch das Thema Ehrungen und Beförderungen auf der Tagesordnung – und auch hier gab es in diesem Jahr eine Besonderheit. Als erster und bisher einziger Kamerad der Freiwilligen Feuerwehr Pfaffenhofen wurde Gerhard Stuber für 50 Jahre aktiven Feuerwehrdienst geehrt. Von seinem Eintritt im Jahr 1971 bis zu seinem heutigen „65Plus“-Dienst hat Gerhard Stuber viele Funktionen und Ämter innerhalb der Feuerwehr übernommen und war stets mit vollem Einsatz dabei. Außerdem wurde Klaus Rustler für 40 Jahre Feuerwehrdienst geehrt und bei den Beförderungen wurden Maximilian Haagen, Jule Rösinger und Fynn Rösinger zum Feuerwehrmann bzw. -frau, Dominik Böckle, Milanka Fried und Leon Scheid zum Oberfeuerwehrmann bzw. -frau sowie Tilmann Schiedel zum Oberlöschmeister befördert.

Und noch ein Novum gab es an diesem Abend: Beide Grußwortredner – sowohl Bürgermeisterin Carmen Kieninger als auch Kreisbrandmeister Bernd Halter – hatten ihre Premiere bei der Hauptversammlung der Feuerwehr Pfaffenhofen. In ihren Grußworten sprachen beide ihren Dank für das Engagement und den Einsatz der Kameradinnen und Kameraden aus und berichteten außerdem über aktuelle Themen aus dem Landkreis und der Gemeinde.

Mit dem Ausklang der Hauptversammlung wurde nochmals besonders deutlich, wie prägend das vergangene Jahr war und wie sehr sich alle nach der Normalität mit regulärem Übungsbetrieb und kameradschaftlichen Aktivitäten zurücksehnen. Viele Kameradinnen und Kameraden haben sich aufgrund des eingeschränkten bzw. nur gruppenweisen Übungsbetriebes und der geltenden Vorschriften oft schon über ein Jahr nicht mehr getroffen. Umso intensiver wurde daher im Freien und auf Abstand die Gelegenheit zum gemeinsamen Austausch genutzt. Und darin sind sich alle einig: Wir hoffen auf eine Zukunft mit mehr persönlichen Begegnungen, regulärem Übungsbetrieb und kameradschaftlichen Treffen sowie eine „normale“ Hauptversammlung 2022.



Das neu gewählte Führungstrio (Bürgermeisterin Carmen Kieninger, Matthias Fried, Johannes Stuber, Marlon Fried, KBM Bernd Halter)



Ehrung für 50 Jahre aktiven Feuerwehrdienst: Gerhard Stuber



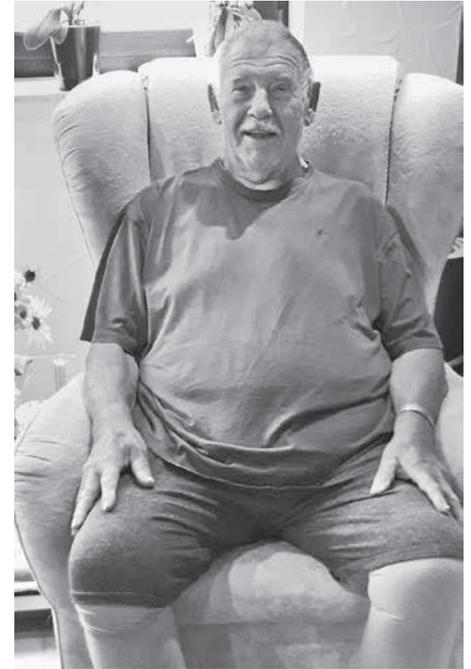
Ehrung für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst: Klaus Rustler



Beförderungen: Jule Rösinger, Kommandant Matthias Fried, Dominik Böckle, Bürgermeisterin Carmen Kieninger, Milanka Fried, Maximilian Haagen, KBM Bernd Halter, Fynn Rösinger

## 80. Geburtstag in Weiler

Am Freitag, den 23. Juli 2021 feierte Herr Helmut Grott aus Weiler seinen 80. Geburtstag. Frau Bürgermeisterin Carmen Kieninger gratulierte dem Jubilar zu seinem Ehrentag persönlich. Dabei konnte Frau Kieninger auch das Präsent der Gemeinde und die besten Glückwünsche, auch im Namen aller Mitbürgerinnen und Mitbürger, überbringen. Wir gratulieren nochmals herzlich und wünschen dem Jubilar auf diesem Wege alles Gute, vor allem Gesundheit.



### Hinweis zum Kinderferienprogramm

Die Kinder, die sich zum Kinderferienprogramm im Zeitraum vom 02.-09.08.2021 angemeldet haben, treffen sich jeweils morgens um 8.30 Uhr auf dem Sportgelände des TSV Pfaffenhofen, Im Tal.

### Information an alle Bürgerinnen und Bürger

In den kommenden Tagen kann es aufgrund einer Baustelle auf der Zufahrt zur Firma AKG Achauer Kompostierung zeitweise, kurzfristig zu Umleitungsverkehr über die Feldwege im Bereich Strombergstraße bzw. in Richtung Weiler kommen.

## STADTRADELN in Pfaffenhofen geht erfolgreich zu Ende

Am 16. Juli ist das STADTRADELN in Pfaffenhofen und dem gesamten Landkreis Heilbronn erfolgreich zu Ende gegangen.

Drei Wochen lang legten Bürgerinnen und Bürger möglichst viele Alltags- und Freizeitwege

mit dem Fahrrad zurück. Ob zum Einkaufen, zur Arbeit oder bei einer sommerlichen Radtour – jeder Radkilometer zählte! Rund 18.152 Kilometer waren es am Ende in Pfaffenhofen. Damit vermieden die 71 teilnehmenden Radlerinnen und Radler knapp 3 Tonnen CO<sub>2</sub> im Vergleich zum Autofahren. Alle Teilnehmenden haben damit ein Statement für aktiven Klimaschutz und ein tolles Zeichen für gesunde und nachhaltige Mobilität im Alltag gesetzt!

Auch Bürgermeisterin Carmen Kieninger wertet das diesjährige STADTRADELN als vollen Erfolg: „Es ist beachtlich, was alle Radlerinnen und Radler dieses Jahr möglich gemacht haben. Auf diese Radelleistung ist Pfaffenhofen sehr stolz. Sie zeigt, welchen Wert das Fahrrad als Verkehrsmittel hat.“

### Entscheidung über kreativste Fotos Mitte August

Begleitet wurde das diesjährige Radeln durch den Fotowettbewerb „STADTRADELN durch Stadt und Land“. Alle Radelnden waren aufgerufen, die Neuerkundung von Radwegen und ihrer Region bildlich an den STADTRADELN-Bannern und -Plakaten festzuhalten und per E-Mail einzusenden. Dabei wurden die Teilnehmenden richtig einfallreich: es gab Sonnenuntergänge, Verkleidungen und akrobatische Übungen mit dem Fahrrad zu sehen. Alle eingereichten Bilder werden Mitte August einer unabhängigen Jury vorgelegt. Die Jury, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern des ADFC, VCD, der Heilbronner Stimme, der

Lokalen Agenda sowie der Stadt- und Kreisverwaltung, prämiert dann die drei schönsten Bilder mit Gutscheinen lokaler Fahrradhändler. Auszeichnung der radaktivsten Teams  
Der Landkreis Heilbronn verlost dieses Jahr unter allen Radlerinnen und Radlern, die mindestens 30 km geradelt sind, drei Gutscheine lokaler Fahrradhändler. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden im August benachrichtigt. Zudem zeichnet der Landkreis auch in diesem Jahr die radaktivsten Teams in den folgenden Kategorien aus:

- Radaktivstes Team, mit mind. 5 aktiven Radelnden (meiste Kilometer/Teammittglied)
- Radaktivste Schule (meiste Kilometer/Teammittglied)
- Radaktivste Kommune (meiste Kilometer/Einwohner/-in)

Welche Teams auf die ersten Plätze geradelt sind, finden Sie ab Anfang August unter [www.stadtradeln.de/landkreis-heilbronn](http://www.stadtradeln.de/landkreis-heilbronn). Ob eine offizielle Prämierungsveranstaltung im Herbst stattfinden kann, entscheidet sich ebenfalls im August.

Alle Teamergebnisse für Pfaffenhofen können auf [www.stadtradeln.de/pfaffenhofen-wuerttemberg](http://www.stadtradeln.de/pfaffenhofen-wuerttemberg) eingesehen werden.

Auch wenn das STADTRADELN nun offiziell zu Ende ist, geht der Radelssommer natürlich weiter. Im nächsten Jahr heißt es dann voraussichtlich ab dem 25. Juni bis 15. Juli 2022 gemeinsam in die Pedale zu treten!

Platz	Team	Geradete Kilometer	km pro Kopf	Radelnde	kg CO <sub>2</sub>
1.	AH Radgruppe TSV	5.583	429	13	821
2.	Offenes Team - Pfaffenhofen Württemberg	4.349	167	26	639
3.	Teudi dreht am Rad	3.573	188	19	525
4.	Coronabande	1.666	555	3	245
5.	Gemeinderat	1.412	353	4	208
6.	Grünzeug	1.036	518	2	152
7.	Bier füllt unseren Akku	534	134	4	79



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Matthäus 7,24-27

Wochenspruch: *Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern.*

Lukas 12,48

Wochenlied: „Herzlich lieb hab ich dich, o Herr“

(397 EG)

### Allg. kirchliche Nachrichten

**Kirche  
im Grünen**

*Natur erleben – Gott begegnen*

**SONNTAG, 1. AUGUST 2021**  
11:00 UHR

**BURGRUINE BLANKENHORN**

PREDIGT: PFARRER PETER KÜBLER

MITWIRKEND: DER POSAUNENCHOR  
AUS GÜGLINGEN

ACHTUNG: DIESES JAHR LEIDER OHNE  
BEWIRTUNG

BEI REGEN ENTFÄLLT DER GOTTESDIENST

Durchatmen • Begegnen • Feiern

### Telefonseelsorge Heilbronn (0800) 1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts  
für Sie zu sprechen.

### Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrer Peter Kübler,  
Kirchgasse 6, Tel. 960442, Fax: 960443  
E-Mail: [Gemeindebuero.Gueglingen@elkw.de](mailto:Gemeindebuero.Gueglingen@elkw.de)  
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

#### Öffnungszeiten Pfarramt:

Sie erreichen uns per Telefon oder E-Mail.

#### Sonntag, 1. August

9:30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Niethammer)

Das Opfer erbitten wir für die Arbeit von Familie Haupt in Spanien

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Kommen Sie gerne, wenn Sie gesund sind. Ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz ist Pflicht! Gemeindegesang ist mit Maske möglich.

Wegen der Personenregistrierung kommen Sie bitte rechtzeitig vor Gottesdienstbeginn.

#### Aufzeichnung der Gottesdienste

Während der Sommerferien pausieren wir mit der Aufzeichnung unserer Gottesdienste. Wir starten wieder am 19. September und gönnen unserem Technik-Team die wohlverdiente Sommerpause.

#### Lebens- und Sozialberatung

Diese Woche ist keine Sprechstunde in Güglingen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Tel. 07135/98840.

#### Renovierung Kirchturm

Letzte Woche wurden am Kirchturm mit den Untersuchungen des Sandsteins begonnen.

Am Mittwoch und Donnerstag waren zwei Sandsteinfachleute mit einem Steiger rund um den Kirchturm unterwegs.



Das Sandsteinmauerwerk wurde untersucht und dokumentiert. Lose Sandsteinteile und lose Betonteile des Turmbalkons wurden aus Sicherheitsgründen gleich entfernt. Es wird eine Sandsteinkartierung erstellt, die dann zusammen mit weiteren Unterlagen dem Denkmalamt vorgelegt werden muss, bevor mit Sanierungsarbeiten begonnen werden kann.



## Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,

oliver.westerhold@drs.de;

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,

wilhelm.forstner@drs.de;

Pastoralreferent in Claudia Weiler, Tel. 07135/980730,

claudia.weiler@drs.de;

Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304;

stmichael.brackenheim@drs.de;

Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9–12 Uhr, Di., 15–17.30 Uhr

Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

### Gottesdienstankündigungen

Samstag, 31. Juli

17.45 bis Orgelmeditation mit Gregor Engelhardt und Max Gehmeyr anschließend um 18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 1. August

10.30 Uhr Eucharistie mit Taufe, Brackenheim\*

Dienstag, 3. August

18.30 Uhr Wortgottesfeier, Stockheim

Mittwoch, 4. August

Kein Gottesdienst

Donnerstag, 5. August

Kein Gottesdienst

Freitag, 6. August

Kein Gottesdienst

Samstag, 7. August

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 8. August

10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen\*

\*= Live-Übertragung auf unserem Youtube-Kanal.

### Termine

#### Orgelmeditation zum Vorabendgottesdienst in Stockheim

Wir laden ein zum Orgelkonzert am Samstag, 31.07.2021 um 17.45 Uhr, anschließend Sonntagvorabendgottesdienst. An der Orgel: Gregor Engelhardt (\*2004) und Max Gehmeyr (\*2005). Es kommen zur Aufführung: Werke von Georg Philipp Telemann (Largo), Michael Gotthard Fischer (Moderato Cantabile), M. Gehmeyr (Improvisationen: Von guten Mächten, Volk Gottes zünde Lichten an), G. Engelhardt (Improvisationen: Wohl denen, die da wandeln, Meine Hoffnung und meine Freude).

#### Auflegung der Jahresrechnungen 2019 und 2020 (§ 73 Abs. 2 KGO)

Die Jahresrechnungen (Sachbuch) der Jahre 2019 und 2020 liegen zur Einsichtnahme durch die Kirchengemeinemitglieder vom 02.08. bis 16.08.2021 im Pfarramt in Brackenheim, Sattelmayerstr. 3 auf.

## Ev.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,

Tel. 07135/6615

E-Mail: gueglingen@emk.de

Internet: www.emk.de/gueglingen

### Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen

Sonntag, 1. August

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Uwe Kietzke, parallel Kindergottesdienst

10.30 Uhr Gottesdienst-ONLINE-Übertragung aus Botenheim. Der Zugang hierfür wird per E-Mail versandt oder kann im Pastorat erfragt werden: Pastor Uwe Kietzke - Tel. 07135-6615 oder uwe.kietzke@emk.de

Sonntag, 8. August

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Uwe Kietzke, parallel Kindergottesdienst

## Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR

Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern

Tel. 07046/8849601 und 07135/13521

Sonntag, 1. August 2021

10:00 Uhr Gottesdienst

Der Gottesdienst findet unter Einhaltung der derzeit gültigen gesetzlichen Bestimmungen der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg statt.

## Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon 07143/272392

<https://www.nak-hn.de/gueglingen>

Jahresmotto 2021: Christus unsere Zukunft

Gottesdienste:

Sonntag, 1. August 2021

09:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 4. August 2021

20:00 Uhr Gottesdienst

Hinweis: Die Gottesdienste in Güglingen finden nur statt, sofern es die Regelungen hinsichtlich der Corona-Pandemie zulassen. Zusätzlich werden Videogottesdienste aus dem Bezirk Heilbronn immer Sonntag 09:30 Uhr und Mittwoch 20:00 Uhr unter folgendem Link angeboten: [https://rebrand.ly/gd\\_Bezirk\\_Heilbronn](https://rebrand.ly/gd_Bezirk_Heilbronn)

## Ev. Verbundkirchengemeinde Frauenzimmern-Eibensbach

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: <http://kirche-eibensbach.de>,

<http://kirche-frauenzimmern.de>

Sonntag, 1. August

11:00 Uhr Kirche im Grünen auf der Burgruine Blankenhorn

Predigt: Pfarrer Peter Kübler

Mitwirkend: Posaunenchor Güglingen

Dieses Jahr leider ohne Bewirtung

Um 10:30 Uhr gibt es einen Fahrdienst ab der Marienkirche in Eibensbach auf die Burgruine

**Bei Regen entfällt der Gottesdienst**

Sonntag, 8. August

10:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Hartmut Kraft in der Martinskirche in Frauenzimmern

Das Opfer erbitten wir für Israel

**Liebe Gemeindeglieder,**

für die Dauer des Gottesdienstes ist das Tragen einer zertifizierten FFP2 bzw. OP-Maske erforderlich.

**Pfarrer Tobias Wacker** ist vom 31. Juli bis 21. August in Urlaub. Die Vertretung übernimmt Pfarrer Peter Kübler aus Güglingen, Tel. 07135 960442.

**Das Sekretariat** arbeitet bis auf Weiteres im Homeoffice. Per E-Mail können Sie uns erreichen unter Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de.

## Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen-Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,

Tel. 07046/2103, Fax 07046/930238

E-Mail: Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>

[www.kirche-pfaffenhofen.de](http://www.kirche-pfaffenhofen.de)

[www.kirche-weiler.de](http://www.kirche-weiler.de)

Samstag, 31. Juli

19.00 Uhr Konfirmandenabendmahl in der Kirche in Pfaffenhofen (mit Hygienekonzept)

Sonntag, 1. August

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit der Taufe von Fabian Kuch und unserem Posaunenchor

Sonntag, 8. August

9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Weiler mit Pfarrer Peter Kübler zur Sommerpredigtreihe „Träume in der Bibel“



Am 1. August wird es endlich wahr. Wir feiern voller Freude Konfirmation mit nur geringen Einschränkungen.

5 Konfirmandinnen werden die Grundinhalte unseres Glaubens zu Gehör bringen, sich zu diesem Glauben bekennen und den Segen Gottes mit Handauflegung empfangen.

Es sind dies: Franziska Fy, Holly Weber, Robin Kühne, Fabian Kuch und Luca Rösinger. Wir gratulieren von ganzem Herzen, befehlen alle 5 der Fürbitte der ganzen Gemeinde an und freuen uns unbändig auf's große Fest.

Und besonders berührt uns, dass das spirituelle Großereignis namens Abendmahl mit den Konfirmanten am Samstag um 19 Uhr wieder möglich ist.

## Auswärtige kirchl. Nachrichten

### Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

#### DiakonieWeltladen Solidare

Am 3. August 2021 starten wir mit Teil 2 unserer zweiwöchigen Rabattaktion. Bis zum 7. August 2021 erhalten Sie auf jedes Teil aus unserer Sommermode einen Rabatt von 20 bis 50 %.

Schauen Sie bei uns vorbei und vervollständigen Sie Ihre Sommergarderobe zu günstigen Preisen.

Zudem haben wir auch eine große Auswahl an weiteren Artikeln. Kommen Sie einfach vorbei.

Bitte halten Sie den Redaktionsschluss ein! Danke!

## Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12  
www.jw.org

### Ersthilfe für Flutopfer in NRW und Rheinland-Pfalz

Jehovas Zeugen organisieren Ersthilfe für Opfer der Flutkatastrophe nach Tief „Bernd“

Trotz der unübersichtlichen Lage und des Zusammenbruchs der Infrastruktur vielerorts organisierten Jehovas Zeugen in den vergangenen Tagen zahlreiche Hilfslieferungen und freiwillige Aufräumteams für mehrere Kleinstädte in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz.

Die Helferteams lieferten beispielsweise zwischen Freitag und Sonntag mehrere Tonnen Lebensmittel und Trinkwasser sowie Toilettenpapier, Notstromaggregate und Trocknungsgeräte in besonders betroffene Regionen in den Kreisen Ahrweiler, Euskirchen, Rhein-Erft und Rhein-Berg.

Darüber hinaus wurden mehrere Aufräumteams mit freiwilligen Helfern auch von außerhalb organisiert.

Neben praktischen Hilfsdiensten leisteten sie vor allem seelsorgerischen Beistand, denn viele Opfer sitzen schockiert vor den Trümmern ihrer Existenz und haben traumatische Erlebnisse zu verkraften.

Jehovas Zeugen leisten bereits seit vielen Jahren weltweit humanitäre Katastrophenhilfe.

„Durch diese Vorarbeit ist die Informationskette jetzt im Ernstfall schnell geknüpft“, sagt Thomas Lauterbach, Leiter des Katastrophenhilfskomitees für NRW.

„Es ist für uns als Christen selbstverständlich, zu helfen, wo wir können.“

Für die laufende Woche werden bereits weitere Teams mit freiwilligen Helfern organisiert sowie Spenden von lebensnotwendigen Mitteln auf den Weg gebracht.

## SCHULE UND BILDUNG

### Würdiger Abschluss in der Kurt-von-Marval-Schule Gemeinschaftsschule, Nordheim

Am 23. Juli 2021 war es endlich so weit: Die Schülerinnen und Schüler, die in diesem Schuljahr ihre Abschlussprüfung abgelegt hatten, erhielten ihre wohlverdienten Abschlusszeugnisse. Lange hatten die Absolventen auf diesen Moment hingearbeitet und gewartet. Erst ein weiteres Jahr, das Prüfungsjahr, mit Corona-Einschränkungen und Homeschooling; eine Situation, mit denen einige Prüflinge problemlos, einige nur schwer zurechtkamen. Dennoch zeigten sie Durchhaltevermögen und legten einen teilweise beeindruckenden Endspurt hin. Obwohl es für manche unter ihnen knapp ausgesehen hatte, bestanden alle angetretenen Jugendlichen ihre Prüfung. Insgesamt handelte es sich dabei um 30 Schülerinnen und Schüler, wobei zehn von ihnen den Hauptschul- und zwanzig den Realschulabschluss erlangten. Acht Prüflinge erreichten ein Lob, und sogar vier einen Preis. Nicht vergessen werden dürfen dabei zwei

„Premieren“ für die Realschüler: Die neue Prüfung im Fach Deutsch und die neu eingeführte Prüfung des Wahlpflichtfachs, an unserer Schule „Technik“, „AES“ und Französisch. Beide Neuerungen meisterten die Jugendlichen konsequent. In Form von Reden und einer Foto-Präsentation wurde auf vergangene Wochen, Monate und Schuljahre zurückgeblickt, die Leistung der Schülerinnen und Schüler sowie der Einsatz der Lehrkräfte gewürdigt. Ein Umtrunk mit Sekt und Orangensaft außerhalb der Festhalle rundete die Veranstaltung ab. Die Mehrzahl der Absolventen wird ab September eine weiterführende Schule besuchen, um dort den Realschulabschluss nachzuholen oder sogar das Fachabitur zu machen. Einige Jugendliche haben auch einen attraktiven Ausbildungsvertrag in der Tasche, worüber wir sehr erfreut sind. Für die Zukunft wünschen wir Euch viel Erfolg und alles Gute!



Abschlussjahrgänge Schuljahr 2020/21, Klassen 9 und 10



v. l. n. r. Klassenlehrerin 10 Pamela Vielhauer, Angelina Weher (Lob), Dario Sztojanovity (Lob), Elias Wein (Preis), Justin Keuerleber (Preis), Larissa Schalyo (Preis), Kira Betz (Lob), Fiona Gogani (Lob), Lukas Leichnam (Lob), Hannah Eble (Preis), Julia Schneider (Lob), Felix Mauersberger (Lob), Simay Karakaya (Lob)

Bild und Text: Pamela Vielhauer

### Freie Schule Diefenbach

#### Alles Gute!

Zum Schuljahresende wurden den Schülern der 9. Hauptschulklasse und der 10. Realschulklasse der Freien Schule Diefenbach ihre Zeugnisse und ein Buchgeschenk der Gemeinde überreicht.



Wir gratulieren folgenden Schülern der Hauptschulklasse:

Leon Altioglu, Chariklia Anastasiadou, Anna Böhme, Paula Böhme, Justus Glück, Justin Enrico Lopes, Paul Schmidt, Ruben Vogt, Alessio Wettengel

Wir gratulieren folgenden Schülern der Realschulklasse zur bestandenen Mittleren Reife: Julia Abel, Camillo Fritz, Niklas Krysta, Raphael Kühn, Franz Macioschek, Yannick Ohm, Dennis

Reichl, Tamara Stanko, Tristan Stumpp, Jona Vincon, Hans Weik, Linnéa Wemßen, Vincent Zeiler

Wir wünschen allen alles Gute und viel Erfolg für ihren weiteren Lebensweg! FSD



### Abschlussfeier Klasse 9 der THS

Am Mittwoch, den 21. Juli 2021 wurden die 17 Abschluss Schülerinnen und -schüler der Theodor-Heuss-Schule nach erfolgreicher Hauptschulabschlussprüfung feierlich im Bürgerzentrum entlassen. Erinnerungen aus der Schulzeit zeigten, welche Höhepunkte das Schulleben der Neuntklässler geprägt hatten. Frau Rektorin Belinde Schimmel-Hack wünschte ihnen viel Erfolg für die Zukunft und den eingeschlagenen Weg, denn mit dem Abschluss stehen viele Türen offen.

Außerdem gab sie ihnen mit auf den Weg, sich nicht entmutigen zu lassen und für ihre Interessen und Pläne zu kämpfen. Herr Bürgermeister Csaszar wünschte den Jugendlichen, dass sie an dem, was sie von der Theodor-Heuss-Schule und den betreuenden Lehrkräften mitnehmen, anknüpfen können. Die beiden Klassenlehrerinnen Frau Gries und Frau Bauriedl wünschten ihren Absolventen, das Beste aus dem zu machen, was ihnen an Persönlichkeit und Fähigkeiten mit auf den Weg gegeben wurde.

Sie seien sicher, dass ihre Abschluss Schüler das Rüstzeug für den „Flug ins Leben“ mitbekommen haben. Dazu zählten sie: sich Dinge vornehmen und umsetzen, gelassen auf Belastungen reagieren, Verträglichkeit mit den Mitmenschen üben, das Leben mit seinen Hochs und Tiefs akzeptieren lernen und daraus mit Stärke hervorgehen. Zum Abschluss überreichten sie zusammen mit ihrer Schulleiterin, Frau Belinde Schimmel-Hack, die Zeugnisse. Von den insgesamt 17 Absolventen der THS erhielt Alina Stuber eine Belobigung. Die Feier klang mit einem kleinen Stehempfang auf der Terrasse des Bürgerzentrums Brackenheim aus.

#### Abschlussfeier Klasse 10 an der THS

„Liebe Stars der Nacht, wir haben es geschafft!“ Am Donnerstagabend feierte der erste Gemeinschaftsschul-Jahrgang der Theodor-Heuss-Gemeinschaftsschule Brackenheim den bestandenen Realschulabschluss. Begrüßt wurden die Gäste mit einem schwungvollen Auftritt der Absolventinnen und Absolventen, die über den roten Teppich tanzend direkt Stimmung in das Bürgerzentrum brachten.

Schülersprecher Stefan Tripkovic und Klassen sprecherin Ashika Talrija führten durch das bunte Programm. Bürgermeister Csaszar und Rektorin Schimmel-Hack betonten, wie stolz sie auf die Stufe seien, die mit einem Durchschnitt von 2,1 abschnitt.

Die Klassenlehrerinnen Frau Biggö und Frau Bischof zeigten in einer Diashow, wie schnell aus den Kindern junge Erwachsene herangewachsen waren.

Von den 30 Abschlusschülerinnen und Abschlusschülern bekamen 27 ein Realschulabschlusszeugnis, drei freuten sich über den bestandenen Hauptschulabschluss. Acht Schülerinnen und Schüler erhielten einen Preis, elf eine Belobigung.

Der Heuss-Preis der Stadt Brackenheim für herausragende Leistungen in Gemeinschaftskunde und Geschichte wurde dem Schüler Matthias Köhler überreicht.

Im Anschluss wurden, bei Getränken und Snacks, Erinnerungen und Eindrücke über die letzten Jahre ausgetauscht und jede Menge Erinnerungsfotos gemacht – vielen Dank an die Klasse 8 für die Bewirtung während dieses schönen Abends.

### Schuljahresende und Beginn des neuen Schuljahrs

Ein außergewöhnliches Schuljahr mit Home-schooling, Wechselunterricht usw. geht zu Ende.

Wir hoffen, dass wir das neue Schuljahr im gewohnten Rahmen beginnen dürfen. Vor allem dem Elternbeirat danken wir für die Unterstützung im Schuljahr 2020/2021.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern und deren Eltern erholsame Sommerferien und eine gute Rückkehr in das neue Schuljahr.

Am 13. September 2021 ist der 1. Schultag. Der Unterricht findet für die Klassen 2 – 4 und 6 – 10 von 8:20 Uhr bis 11:55 Uhr statt. Schulleitung und Kollegium der THS



### PurzelBaum



Liebevolle, familiäre Kindertagespflege für Kinder zwischen 0-3 Jahren

Bei Interesse dürfen Sie gerne Kontakt mit uns aufnehmen:

Kindertagespflege PurzelBaum

Nadja Konjaev/Tanja Bissegger

Stadtgraben 10,74363 Güglingen

Telefon: 07135/718 381

E-Mail: info@purzelbaum-gueglingen.de

Homepage: www.purzelbaum-gueglingen.de

### Katharina-Kepler-Schule



Grund- und Werkrealschule

#### Ein würdiges Abschiednehmen für unsere Schulleiterin Frau Dr. Annegret Doll

Ohne ein richtiges Fest wollte das Kollegium der Katharina-Kepler-Schule ihre Schulleiterin nicht gehen lassen.

Bei strahlendem Sonnenschein begrüßte die kommissarische Schulleiterin Jutta Odenwald die Gäste sowie das Kollegium und führte mit Bildern aus dem schulischen Leben von Frau Doll durch das Programm. Der Grundschulchor unter der Leitung von Lucy Rott eröffnete schwungvoll das Programm. Danach zeichnete Herr Schulamtsdirektor Wenz den beruflichen

Weg von Frau Doll, der 1983 an der Katharina-Kepler-Schule begann, über das Seminar zur Lehrerausbildung in Heilbronn, der Promotion in Karlsruhe nebenher und der Rückkehr an die KKS als Konrektorin. Schließlich folgte die Tätigkeit als Schulleiterin an der KKS bis Februar 2021. Zum Schluss bedankte sich Herr Wenz im Namen des Regierungspräsidiums und überreichte die Urkunde zum wohlverdienten Ruhestand.

Herr Bürgermeister Heckmann fand anerkennende Worte und lobte die sehr gute Zusammenarbeit mit Frau Doll. Auch überbrachte er Grüße vom Gemeinde-Verwaltungs-Verband oberes Zabergäu. Ebenso brachte die geschäftsführende Schulleiterin Frau Belinde Schimmel-Hack die überaus gewinnbringende Teamarbeit und die freundschaftliche Verbundenheit zum Ausdruck.

Eine Gruppe aus dem Kollegium hatte sich über die vielfältigen Begabungen und Hobbys von Frau Doll Gedanken gemacht und lockerte die Veranstaltung mit einer überaus netten Darbietung auf. Die nächsten 4 Programmbeiträge reihten sich abwechslungsreich aneinander. Zuerst überreichten die beiden Schülersprecher Luca und Aaliyah-Sandy Grußworte und ein Geschenk aller Schülerinnen und Schüler der Werkrealschule. Die Vorsitzende des Fördervereins, Frau Jesser, sprach ihren Dank aus, mit der Hoffnung, dass Frau Doll dem Förderverein auch weiter treu bleiben wird. Der Schulleiter a. D. Horst Seizinger würdigte die Einsatzfreude von Frau Doll und brachte ein Gedicht mit. Zum Schluss schmetterte der Kollegiums-Chor unter der Leitung von Silke Ludwig und Thomas Hohmann das Lied mit dem Refrain: „We love Dr. Doll“. Danach wurde das Geschenk mit vereinten Kräften zur Bühne gerollt. Frau Doll erhielt eine Rosengartenbank für ihren neu angelegten Garten mit 2 selbstgenähten Kissen, auf denen sich alle Schülerinnen und Schüler der KKS mit einem Fingerabdruck verewigt hatten.

Bei einem leckeren Fingerfood-Buffer unter Hygienebedingungen in der Mensa konnten alle Gäste und das Kollegium die schöne Veranstaltung ausklingen lassen.

Wir wünschen Frau Doll alles Gute, eine robuste Gesundheit und viele schöne Erlebnisse im Ruhestand.



Überreichung der Ruhestandsurkunde durch den leitenden Schulamtsdirektor Herrn Wenz



Grundschulchor

### Familie im Zentrum Güglingen



#### Forschen, entdecken und ausprobieren ...

Für Kinder von 4–6 Jahren. Spannende Erfahrungen können in diesem Kurs gesammelt werden. Mit verschiedenen Materialien wie z. B. Farben, Waage & Pipetten probieren, erforschen und entdecken wir viel Staunendes.

Kinder lieben es neue Erfahrungen mit ihrer Mama/Papa erleben zu dürfen. Auch die Erwachsenen ist es spannend ihre Kinder in neue Situationen unterstützen zu können.

Der Kurs besteht aus 4 aufeinander folgenden Terminen mit max. 5 Teilnehmern.

**Termine; vom 24. August bis 27. August immer von 16:45–18Uhr.**

Kursleitung: Nicola Hilkert

Wo: Familie im Zentrum (FiZ), Deutscher Hof 3-4, 74363 Güglingen

Gebühren: 49 €

Infos und Anmeldung: nicola-babymassage@web.de oder

familienzentrum@gueglingen.de,

Tel. 07135/9389245

#### Babymassage Kurs 2

Der Babymassage-Kurs 2 ist für Kinder ab 8 Wochen bis ins Krabbelalter.

Durch die sanfte Babymassage geben Sie Ihrem Kind einen Vorrat an Vertrauen, Liebe und Selbstbewusstsein mit. Sie fördert die sichere Bindung zwischen Eltern und Kind. Außerdem wird der intuitive Umgang mit dem Baby gestärkt. Die Massage unterstützt die sensorische Entwicklung des Babys, stimuliert das Immunsystem und kann dabei helfen den Stresspegel des Babys erheblich herabzusetzen. Nutzen Sie als Eltern die Gelegenheit sich auf Ihr Kind einzulassen und sich besser kennenzulernen. Der Kurs besteht aus 5 aufeinander folgenden Terminen mit max. 5 Teilnehmern. **Start: Montag, 16. August bis 13. September 2021 von 9:15–10:15 Uhr**

Kursleitung: Nicola Hilkert - zertifizierte Babymassageleiterin

Wo: Familie im Zentrum (FiZ), Deutscher Hof 3-4, 74363 Güglingen

Gebühren: 60 €

Infos und Anmeldung: nicola-babymassage@web.de oder familienzentrum@gueglingen.de,

Tel. 07135/9389245

#### GfG Geburtsvorbereitungskurs

Die Zeit rund um Schwangerschaft, Geburt und die Zeit danach ist eine Herausforderung. Eine aufregende Zeit, die viele Fragen und Unsicherheiten mit sich bringt.

Informationen über Ernährung und Körperpflege – Hilfen bei Beschwerden – die Phasen des Geburtsablaufs – das Wochenbett – Stillen..

Gespräche über körperliche und psychische Veränderungen – die Zeit nach der Geburt – Mutter sein – Vater sein – Veränderungen in der Partnerschaft.

**Termine; Samstag, 14. August 2021 und Sonntag, 15. August 21 mit Partner von 10:00–15:00 Uhr**

Kursleitung: Nicola Hilkert GfG-Familienbegleiterin® von Anfang an, GfG-Geburtsvorbereitung®, GfG-Rückbildung-Neufindung®, GfG-Fabel®-Kursleitung

Wo: Familie im Zentrum (FiZ), Deutscher Hof 3-4, 74363 Güglingen

**Gebühren: 99 € inkl. Partner** (Kostenübernahme bitte mit der Krankenkasse abklären)

Infos und Anmeldung: nicola-babymassage@web.de oder familienzentrum@gueglingen.de, Tel. 07135/9389245

### Fabel Kurs 2

Fabel-Kurs mit Rückbildung/Neufindung für Eltern mit Kindern die im Monat **April, Mai, Juni und Juli 2021** geboren sind.

Die Themen in diesem Kurs reichen vom Wochenbett, über das Stillen und die Ernährung, den Umgang mit dem Neugeborenen bis hin zum Austausch über den Alltag mit Baby.

KursteilnehmerInnen bringen ihre Erfahrungen ein, werden gestärkt und ermutigt, den eigenen Weg zu finden. Neben Übungen, die sich an der Rückbildungsgymnastik anlehnen, wird das Konzept abgerundet durch Schaukel-, Bewegungs- und Fingerspiele. Kleine und große Teilnehmer profitieren gleichermaßen von einem Fabel-Kurs.

Der Kurs besteht aus **10 Einheiten mit max. 6 Teilnehmern**.

**Start: Montag, der 13. September bis 22. November 2021 von 10:45 bis 11:45 Uhr**

Wo: bei **Familie im Zentrum** im Deutschen Hof 4, Güglingen

Gebühren: für den Kurs entstehen keine Gebühren

Kursleitung: Nicola Hilbert

Anmeldung und Infos: Facebook: Nicola's Eltern- und Kinderkurse/nicola-babymassage@web.de

Familie im Zentrum: Tel. 07135/9389245/familienzentrum@gueglingen.de

### Experimentieren für Kinder von 2 bis 3,5 Jahre

Wir wollen mit verschiedenen Materialien und Fräben experimentieren.

Dabei können Kinder die Kleinsten schon spielerisch und kreativ viele neue Erfahrungen und Sinneseindrücke sammeln und ausprobieren. Die Eltern lernen in dieser Zeit Ihr Kind von einer anderen Seite kennen und gemeinsam haben wir viel Spaß. Der Kurs besteht aus **4 aufeinander folgenden Terminen**. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Termine; **Dienstag, 24. August bis 27. August 2021 von 15:15–16:30Uhr.**

Kursleitung: Nicola Hilbert

Wo: Familie im Zentrum (FIZ), Deutscher Hof 3-4, 74363 Güglingen

Gebühren: **49 €**

Infos und Anmeldung: nicola-babymassage@web.de oder familienzentrum@gueglingen.de, Tel. 07135/9389245.

## Realschule Güglingen

### Sonderpreisträger der Realschule Güglingen 2021

Unter den Absolventen der Realschule Güglingen sind auch in diesem Jahr viele herausragende Schüler/innen, die auf der Abschlussfeier am 23.07.2021 mit Sonderpreisen geehrt wurden.

Den Hauptschulabschluss haben 11 Kandidat/innen bestanden, Gesamtschnitt: 3,1.

Bester Gesamtschnitt: Florian Hofmeister (2,6). Den Realschulabschluss haben 90 Kandidat/innen bestanden, Gesamtschnitt: 2,5.

Bester Gesamtschnitt: Franziska Häußer (1,0). 22 Schüler/innen (24,4%) haben die Realschulabschlussprüfung mit 1,9 und besser bestanden und erhielten dafür einen Preis. 19 Schüler/innen (21,1%) erhielten eine Belobigung.

**Die Preisträger der Sonderpreise:**

**Preis aus der der Emil-Weber-Stiftung** (bester Gesamtschnitt):

Franziska Häußer (10c)

Shqiye Dulaj (10a)

Tamara-Kim Gyra (10c)

**Franz-Fiedler-Preis** (MINT-Fächer):

Franziska Häußer (10c)

Lara Wolpert (10b)

Marie Harein (10b)

Annika Blasinger (10b)

Florence Combé (10c)

**Sonderpreis Fach Deutsch:**

Franziska Häußer (10c)

Tamara-Kim Gyra (10c)

**Sonderpreis des Elternbeirats** (geisteswissenschaftliche Fächer):

Franziska Häußer (10c)

Julian Muth (10a)

Shqiye Dulaj (10a)

**Preis aus der Franz-Fiedler-Stiftung** (musisch-künstlerische Fächer):

Shqiye Dulaj (10a)

Florence Combé (10c)

Franziska Häußer (10c)

Tamara-Kim Gyra (10c)

**Sonderpreis Fach Sport:**

Julian Muth (10a)

Ejup Nezovic (10a)

Harrys Suvendran (10a)

Shqiye Dulaj (10a)

Benaja Jaiße (10b)

Florence Combé (10c)

Franziska Häußer (10c)

**Sonderpreis Prüfungsfächer** (Deutsch, Mathematik, Englisch, Wahlpflichtfach):

Franziska Häußer (10c)

Julian Muth (10a)

Florence Combé (10c)

Ronja Behrends (10a)

**Sonderpreis Fremdsprachen** (Englisch):

Julian Muth (10a)

Harrys Suvendran (10a)

Ronja Behrends (10a)

Philipp Maysenhölder (10b)

**Sonderpreis Fremdsprachen** (Französisch):

Medina Osmani (10b)

Lara Wolpert (10b)

Florence Combé (10c)

Tamara-Kim Gyra (10c)

**Sonderpreis des Fördervereins** („Soziales Engagement“):

Vildan Cagli (10b)

### Entlassfeier 2021 der Realschule Güglingen

Unter den Abschlusszeugnissen im Schuljahr 2020/21 müsste eigentlich als Bemerkung stehen: „Unter Pandemiebedingungen erworben“. Denn dies hat ja den Unterricht im ganzen zurückliegenden Schuljahr und alle Prüfungen doch zumindest in gewisser Weise geprägt. Und so fand auch der „letzte Akt dieses Dramas“ unter Pandemiebedingungen statt: Die Entlassfeier für die Absolventen des Jahrganges 2021. So wurde am Freitag 23.07.2021 jede Abschlussklasse der Realschule Güglingen separat in der festlich geschmückten Herzogskelter verabschiedet. Die Stühle waren – mit Abstand – pro Familie gruppiert (für je maximal vier Personen) und jede Sitzgruppe mit Nummern versehen, so dass jede Familie ihren pandemiegerechten Sitzplatz einnehmen konnte. Schulleiter Pfeil bedauerte in seiner (für jede Klasse dann jeweils einzeln, aber sicherlich vergleichbar gehaltenen) Ansprache sehr, dass diese Maßnahmen den festlichen Charakter einer solchen Veranstaltung natürlich etwas ausbremsen würden. Denn auch in diesem Jahr könnten sich Schulleitung und Klassenlehrer

leider nur mit Maske und nur ohne Händedruck oder Umarmung von den Absolventen verabschieden bzw. zu Zeugnissen und Preisen gratulieren. Aber jetzt kurz vor der Urlaubszeit wolle sicherlich niemand mehr eine eventuelle Quarantäne riskieren.

In seiner Rede verwies Rektor Pfeil zunächst darauf, dass in diesem Jahr nun zum ersten Mal die Realschulabschlussprüfungen nach der neuen Prüfungsordnung (Bildungsplan 2016) abgelegt worden sind. Neu sei dabei insbesondere, dass nun auch im Wahlpflichtfach (AES, Technik, Französisch) eine schriftliche Prüfung abgelegt werden müsse – und damit der Kernfachcharakter deutlicher als je zuvor betont werde. Außerdem wird im Zuge des neuen Bildungsplanes an der Realschule nach G- und M-Niveau differenziert. So haben am Ende von Klasse 9 in diesem Jahr 11 von 14 Kandidat/innen erfolgreich die Hauptschulabschlussprüfung abgelegt. Und in Klasse 10 traten 98 Schüler/innen zur Realschulabschlussprüfung an – 90 haben diese dann auch bestanden. Der Gesamtdurchschnitt aller Realschulprüfungsabsolventen lag bei 2,5. Eine Schülerin erreichte den herausragenden Gesamtnotenschnitt von 1,0 – Herzlichen Glückwunsch! Einen Preis (1,9 und besser) bekamen 22 Schüler/innen überreicht, ein Lob (2,0 bis 2,4) wurde 19 Schüler/innen ausgesprochen. Damit sind fast die Hälfte aller Realschulabsolvent/innen besser als 2,4. „Dies ist ein sehr gutes Ergebnis – trotz Corona-Pandemie – und unterstreicht die hervorragende Arbeit, die an dieser Schule geleistet wird“, so Klaus Pfeil.

Neben den statistischen Angaben zur Prüfung fand der Schulleiter, der am Ende des Schuljahres selbst auch die Schule verlassen und in den Ruhestand gehen wird, dann noch sehr persönliche Worte für die Absolvent/innen. Er griff als Motto erneut einen Satz von Aristoteles auf, der bereits vor einigen Jahren Motto für eine Abschlussfeier gewesen war – der aber nun in diesem Jahr noch treffender die Situation charakterisierte: „Wir können den Wind nicht ändern, aber wir können die Segel richtig setzen.“ Die gesamte Situation mit Corona sei eben nicht zu ändern gewesen. Aber die Segel richtig zu setzen, bei Bedarf auch mal den Kurs zu korrigieren, den Gegenwind auszuhalten und gerade dadurch trotzdem voranzukommen – das sei im Leben entscheidend. „Macht etwas aus eurem Leben... Das Zeugnis ist am Ende letztlich nicht entscheidend, sondern was man draus macht!“, sprach Rektor Pfeil die Absolvent/innen direkt an. Anschließend würdigte er die Sonderpreisträger jeder Klasse persönlich (siehe Artikel: Sonderpreisträger).

Dann hatte in jeder der klassenweisen Feierstunden jeweils der Klassenlehrer die ehrenvolle Aufgabe, jede/n Absolventin/en namentlich zur kontaktfreien Zeugnisausgabe auf die Bühne zu bitten. In den fünf verschiedenen Entlassfeiern waren das: Frau Koder (Klasse 10a), Herr Laquai (Klasse 10b), Frau Stuber (Klasse 10c), Herr Wegner (Klasse 10d) und außerdem Herr Czorny (Klasse 9d) mit den Hauptschulabsolvent/innen. So konnte sich jeder Klassenlehrer auf diese Weise nochmals mit persönlichen Worten von seinen Schüler/innen und deren Eltern verabschieden. Freundliche persönliche Worte konnten dann noch an der frischen Luft unter etwas weniger strengen Infektionsschutzbedingungen im Innenhof der Herzogskelter gewechselt werden. (EH)

## Zweckverband Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung

### Landeswettbewerb der Altersgruppe II

Der Wettbewerb „Jugend musiziert“ war dieses Jahr massiv durch die Pandemie beeinträchtigt. Fast alle Vorspiele bei Regional-, Landes- und Bundeswettbewerb konnten nur digital durchgeführt werden. Einzig die jungen MusikerInnen, die sich in der Altersgruppe II bereits Ende Januar qualifiziert hatten, kamen jetzt noch in den Genuss eines „Live“-Vorspiels. Die Stadt Calw hatte vom 16.-18.7. alle jungen Talente für den noch ausstehenden Wettstreit eingeladen.

Von unserer Musikschule konnten sowohl **Charlotte Bommas** (Querflötenklasse Lena Wehle) als auch **Johanna Müller** (Klarinettenklasse Flavia Feudi) mit **20 Punkten** und einem sehr guten **2. Preis** das Wettbewerbsjahr abschließen.

Wir gratulieren allen Beteiligten und freuen uns schon heute auf einen hoffentlich „normalen“ Wettbewerb im kommenden Jahr!

### Kündigungstermin

Bitte beachten Sie, dass eine Kündigung für das nächste Schulhalbjahr (1. Oktober) nur **bis zum 19. August** möglich ist.

### Schuljahr 2021/22

Bereits jetzt nehmen wir wieder **Anmeldungen** entgegen. Einige Angebote sind sehr stark frequentiert, weswegen ein früher Unterrichtsantrag den Platz für das neue Schuljahr sichert. Weitere Informationen zu unseren Fächern und Angeboten finden Sie auf unserer Homepage unter dem Artikel „Vorhang auf!“.

Wenn Sie ein persönliches Beratungsgespräch/eine kostenfreie Schnupperstunde mit einem Fachlehrer möchten, so wenden Sie sich bitte mit einer kurzen E-Mail (info@lauffen-musikschule.de) an uns.

### Ferien in der Musikschule

Das **Büro** der Musikschule bleibt während der Ferien für den öffentlichen Publikumsverkehr vom **29. Juli bis 03. September geschlossen**. In dringenden Fällen kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail.

### Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon 07133/4894; Fax: 07133/5664; E-Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: https://musikschule-lauffen.de

## PERSÖNLICHES

### Goldene Hochzeit

Wir gratulieren den Eheleuten Arno und Waltraud Böckle aus Pfaffenhofen ganz herzlich zur Goldenen Hochzeit am 30. Juli 2021. Vor genau 50 Jahren führte sie der Weg aufs Standesamt, wir wünschen auch weiterhin noch einen langen gemeinsamen Lebensweg, viel Glück und vor allem Gesundheit!

## Umweltschutz geht jeden an!

## VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

### TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



### TSV Güglingen erreicht den 2. Platz beim VBU-Vereinsvoting

709 Stimmen hat der TSV für sein Projekt: Yogamatten für unser neues Kursangebot Hatha Yoga erhalten. Wir waren in Konkurrenz mit weiteren 51 Vereinen aus dem Landkreis Heilbronn. Wir möchten uns von ganzem Herzen bedanken für die große Unterstützung und Teilnahme aller Mitglieder, Freunde, Gönner und Förderer. Ohne Euch wären wir nicht so weit gekommen. Ab September starten wir mit unseren neuen Yogamatten beim Kinderyoga. Der VBU-Unterland möchten wir dankende Wort aussprechen, dass wir beim Voting mitmachen durften. Am 12.08.2021 wird die 1. Vorsitzende Marion Fuchs-Klaus, zusammen mit Kassiererinnen Maria Rappold die Scheckübergabe in Brackenheim entgegennehmen und den Verantwortlichen nochmals persönlich für diese tolle Aktion danken. Der TSV Güglingen gratuliert dem TSV Massenbach, zum verdienten 1. Platz. Der Vorstand

### Abteilung Fußball

#### Testspiele in der Vorbereitung

Der TSV Güglingen bestreitet während der Vorbereitung noch folgende Testspiele:

28.07.21 19:30 Uhr TSV - Spfr. Stockheim  
31.07.21 11:00 Uhr TSV - SG Stetten-Kleingartach

05.08.21 19:30 Uhr TSV Pfaffenhofen - TSV

07.08.21 11:30 Uhr TSV - SGM Riexingen

Ergebnisse:

TSV Güglingen - SV Sulzfeld 0:1  
SC Oberes Zabergäu - TSV Güglingen 2:4  
Tore: Leon Scherer, Christian Rembe (2), Marcel Schöttle

TSV Güglingen - VfB Eppingen II 6:0

Tore: Constantin Schwarzkopf (3), Mahmoud Touray (2), Robin Eichhorn

### E-Jugend

#### Abschlussfest der E-Junioren

E-Junioren gehen in die Sommerpause



Die E-Junioren des SGM Güglingen- Frauenzimmern

Am 26.07.21 hatten wir unser letztes Training in dieser Runde. Eine turbulente, durch Coro-

na bedingte Runde ging zu Ende. Nach einem lockeren Abschlussspiel, ließen wir die Saison mit einer Portion Pommes und einem Getränk für unsere Kids bei unserem Sportheim Wirt in lockerer Runde ausklingen. Für uns Trainer war es auch das letzte Training mit den Jungs, die wir bereits sieben Jahre betreut haben. Es war schön zu sehen, wie sich alle Spieler entwickelt haben. Vielen Dank auch an alle Eltern, die uns immer unterstützt haben. Zur nächsten Runde werden neue Trainer übernehmen und wir hoffen alle Kids bleiben an Bord. Ihr seit eine super Truppe!

Euer Trainerteam Joachim, Jochen u. Micha

### TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de  
E-Mail: tspvffaffenhofen@aol.com



### Abteilung Fußball

#### Testspieltermine

Samstag 30.07., 11.00 Uhr TSV - TGV Dürrenzimmern

Donnerstag, 03.08., 19.30 Uhr TSV - TSV Güglingen

#### 1. Pokalrunde

Donnerstag, 12.08., 19.00 Uhr TSV - SG Stetten/Kleingartach

#### 2. Sieg im zweiten Testspiel

Ganz Gut läuft es momentan für die Fußballer des TSV in der Vorbereitung. Am Samstag wurde der TSV Meimsheim mit 2:1 besiegt.

Das Spiel war die Ersten 20 Min. ausgeglichen und man merkte keinen Klassenunterschied.

In der 23. Min. konnte F. Wachtstetter, nach schöner Vorarbeit von R. Hüttner, das 1:0 erzielen. In der Folge hatte Pfaffenhofen mehr vom Spiel und ließ nicht viel zu. Dennoch musste man kurz vor der Halbzeit den Ausgleich hinnehmen. Unbeeindruckt vom Gegentreffer kam man postwendend zur erneuten Führung. F. Wachtstetter konnte nur durch ein Foul im Sechzehner gestoppt werden und den fälligen Elfer verwandelte D. Funke souverän.

Nach dem sich der TSV Meimsheim in der 55. und 61. Min. durch eine gelb/rote und eine rote Karte schwächte, dominierte die Heimmannschaft das Geschehen und hatte noch einige Möglichkeiten das Ergebnis höher zu schrauben. Am Ende blieb es beim verdienten 2:1-Sieg und so kann es weiter gehen Jungs

Torschützen F. Wachtstetter/D. Funke

### Tennisclub Blau-Weiss Güglingen



#### Ergebnisse des 5. Spieltags der Verbands-spielerunde

Gleich vier Mannschaften des TC Blau-Weiss versuchten am Wochenende sich vor der Sommerpause noch eine gute Ausgangsposition für das Saison-Finale Ende September zu sichern. Mit souveränen Siegen der Herren 60 (6:3 gegen TC Tamm) und der Herren 40 (8:1 vs. TC Ilsfeld) gelang das auch zum Teil.

Die Herren 60 festigten ihren guten zweiten Tabellenplatz und wahren damit ihre, wenn auch kleine Aufstiegs- und Meisterschafts-Chance. Die 40er-Senioren sind als einziges Team ohne Niederlage jetzt sogar in der Favoritenrolle für den Aufstieg in die Bezirksklasse 1.

Sowohl die Herren 50 (1:8 vs. HN am Leinbach) als auch die Damen 40 (0:6 gegen Bönningheim) unterlagen dagegen deutlich gegen erneut sehr starke Konkurrenz. Für die Damen 40 scheint es damit auf ein echtes Finale um den Abstieg gegen den TC Heilbronn Sonnenbrunnen hinauszulaufen. Weiter geht's mit Heimspielen der TC Blau-Weissen am 18. und 19. September.

#### Jugendtag am 24.07.2021

Am vergangenen Samstag organisierten die Jugendbetreuer Hanna Gebert und Gerhard Schneider für unsere Tenniskinder einen spannenden und aufregenden Jugendtag auf der Anlage des TC- Blau-Weiss Güglingen.

Los ging es am Vormittag mit verschiedenen Aktivitäten rund um den Tennisball, die sowohl Glück als auch Geschick erforderten. Die Kids hatten zunächst Tennisbälle in nummerierte Felder auf dem Tennisplatz zu rollen. An weiteren Stationen durften sich die Kinder beim Dart beweisen und beim Würfelspiel auf ihr Glück vertrauen. Nach der Stärkung am Lagerfeuer um die Mittagszeit mit Grillwürstchen und Brot, ging es dann mit der Schatzsuche im Gelände weiter. Hier war Gemeinschaftssinn gefordert. Denn nur im Team gelang es gemeinsam den Schatz zu finden. Alles in allem ging ein wunderschöner Jugendtag zu Ende, der den Kindern sichtlich grosse Freude bereitete.

Ein herzlicher Dank geht ganz besonders an die beiden Jugendbetreuer, die für unsere Tenniskinder mit kreativen Ideen und großem Engagement, abseits des Tennisplatzes, einen coronakonformen Erlebnistag gestalteten.

#### Motor-Touristik-Freunde Pfaffenhofen



#### Clubabend 30.07.2021

Erster Clubabend 2021 beginnt um 19:30 mit Markus und Max.

#### GESANGVEREIN LIEDERKRANZ GÜGLINGEN 1837 e. V.



#### Liederkranz Stammtisch

Liebe Sängerinnen und Sänger, herzliche Einladung zum nächsten Stammtisch. Wir treffen uns am 02.08.2021 um 18.00 Uhr in der Weinsteige.

Bitte merkt Euch auch folgende Termine vor:  
11.09.2021 gemeinsame Planwagenausfahrt durch die hiesigen Weinberge  
13.09.2021 Probenstart nach den Sommerferien  
25.10.2021 Mitgliederversammlung 2021  
Die Termine sind unter Vorbehalt und können nur bei entsprechender Inzidenz stattfinden.

RT

#### Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



#### Gartentipps

##### Balkonpflanzen und Stauden

Vergessen Sie nicht, Sommerblumen und Stauden regelmäßig auszuputzen, das heißt, Verblühtes zu entfernen. Steinrich, Elfenspiegel, Männertreu, einjährige Schleifenblume und viele Petunienarten schneidet man nach der ersten Blühphase auf die Hälfte zurück. Rittersporn wird auf 10 bis 15 cm abgeschnitten, damit sich Ende September/Anfang Oktober ein Nachflor bildet. Auch Feinstrahlaster und Trollblumen danken dies mit einem zweiten Blütenflor.

#### Ernte zur rechten Zeit

Achten Sie bei der Ernte der einzelnen Gemüsearten darauf, dass die Früchte auch wirklich reif sind. Möhren bekommen dann einen abgerundeten Wurzelkopf, Paprika färben sich rot oder gelb, bei Zuckermais müssen die heraushängenden Samenfäden schwarzbraun sein. Bei Zuckermelonen erkennt man die Reife am intensiven Duft – also ruhig mal schnuppern!

#### Brombeeren durch Absenker vermehren

Haben Sie schon einmal versucht, Brombeeren durch Absenker zu vermehren? Leiten Sie dazu einen Jungtrieb in einen Spalt im Boden und bedecken Sie ihn mit Erde. Die Triebspitze muss aber heraus schauen. Die Absenker bewurzeln sich bis zum nächsten Frühjahr und können dann abgenommen und verpflanzt werden.

#### Sauerkirschen zurückschneiden

Sauerkirschbäume sollten nach der Ernte auf kräftige Jungtriebe zurückgeschnitten werden, damit sie nicht vergreisen und keine sogenannten Peitschentriebe bilden.

#### Pflanzenschutz bei Roter Johannisbeere

Bei Roten Johannisbeeren tritt verbreitet die Pilzkrankheit Colletotrichum-Fruchtfäule auf. Dabei werden die Beeren zwar rot, schrumpeln aber vor der Reife ein und werden ungenießbar. Entfernen Sie alle erkrankten Fruchtstände samt der Stiele und entsorgen Sie das kranke Material in der Mülltonne.

#### BdP – Stamm schwäbische Toskana



#### Stammesgeburtstag

Unseren zweiten Geburtstag am 24.07. haben wir erst einmal mit einem großen Arbeitseinsatz auf dem Stückerl begonnen. Zur Stärkung gab es dann Wurst, Hefezopf, Muffins und allerlei andere Leckereien. Danach wurde es auch endlich feierlich, schnell die Kluft an und ab in einen Verleihkreis. Hier konnten wir ganz offiziell die Nutzungsvereinbarung unterzeichnen, Adi für seinen unerwünschten Einsatz danken und dann das Feuerwerk in Form dreier Halstücher zünden. Zwei Jungpfadfinder und eine Leiterin sind „endlich komplett"! Wir gratulieren Jason, Leon und Bäbel herzlich. Und wir bedanken uns ganz herzlich bei Veronique mit Familie, dass wir ihr Stückerl nutzen dürfen! Wir freuen uns auf kommende Aktionen! Nächstes Jahr dann vielleicht mit einem Stammesgeburtstagswochenendlager? Allzeit bereit, eure ST'ler.

#### LandFrauen Güglingen



#### LandFrauengymnastik mit Sonja Krapf

Wir laden herzlich ein zum Gymnastikkurs, jeden Montag, 19.00–20.00 Uhr, in der Sporthalle. Seit 5. Juli haben wir die „Corona-Pause“ beendet. Der Kurs dauert in diesem Jahr bis Montag, 20. Dezember, wenn uns die Delta-Mutation nicht wieder zu Unterbrechungen zwingt. Bei Interesse melden Sie sich bei der Referentin Sonja Krapf, Tel.: 07135/8099, oder kommen Sie einfach zum Schnuppern vorbei.

#### Tänzerische Gymnastik

Die Tanzgruppe der Güglinger LandFrauen übt monatlich einmal oder auch öfter nach Absprachen von 19.30–21.00 Uhr. Die Termine werden in der „Rundschau“ bekannt gegeben. Der Kurs ist ganzjährig angelegt. Die Kurs- und Tanzleitung hat Christiana Meisel übernommen. Voraussetzung ist „Taktfestigkeit“ und

gesellige Laune. Kommen Sie gerne einmal vorbei! Gäste und Interessierte sind uns immer willkommen.

Kontakt:

Christiana Meisel, Tel.: 07046/8848227.



#### Kraftwerk e. V.

#### Sommerpause – Start im neuen Schuljahr

Nach einer kurzen Öffnungsperiode im Juli wollen wir nun doch der Sommerpause ihr Recht zu kommen lassen.

Wir starten voraussichtlich in der zweiten Schulwoche des neuen Schuljahres im September 2021 wieder mit unserem Angebot! Wir suchen derzeit noch Freiwillige und Mitarbeiter, die uns im Secondhand-Shop, bei der Kinderbetreuung oder bei der Hausaufgabenhilfe unterstützen. Dies kann wöchentlich sein oder in größeren Abständen. So wollen wir auch weiterhin für Menschen eine Hilfe sein, die diese benötigen und gerne annehmen. Wir wollen weiterhin ein Garant für ein gutes Miteinander sein über gesellschaftliche und kulturelle Grenzen hinweg. Die Krisen unserer Zeit machen es deutlich, dass für eine funktionierende freie Zivilgesellschaft auch ganz bewusste Entscheidungen gebraucht werden – gegen Chaos, Angst und Hass für ein herzliches Zugehen auf andere, ein Dasein für Verlassene und ein Mittragen von Nöten. Danke für all die Unterstützung, die von vielen Förderern, Spendern und Helfern auch in letzter Zeit geleistet wurde!

Das Kraftwerk-Team wünscht allen einen schönen und erholsamen Sommer!

#### EineWelt e. V.



#### Oberes Zabergäu

#### Öffnungszeiten in den Sommerferien unseres „eineWelt-derLaden“

Auch unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen freuen sich auch auf die Ferien. Damit Sie aber weiterhin unsere fairen Waren einkaufen können, haben wir in den Sommerferien (vom 07.08.–11.09.21) immer an den Samstagen von 9.30 – 12.30 Uhr geöffnet.

Unsere Jahreshauptversammlung ist am 3. August 2021 um 20 Uhr.

#### Kleintierzüchterverein



#### Weiler Z 523

#### Einladung zur Jahreshauptversammlung am Sonntag den 8.08.2021

Am 8. August findet um 11 Uhr in Züchterheim an der Zuchtanlage in Weiler die Jahreshauptversammlung unter bis dahin geltenden Corona Vorschriften statt. Wegen der Planung bitten wir um rechtzeitige Anmeldung.

Es stehen wieder etliche Wahlen aus.

Es stehen folgende Punkte an

1. Begrüßung
2. Totenerhebung
3. Berichte der Vorstandschaft
4. Entlastungen
5. Wahlen
6. Anträge

(diese sind bis zum bis zum 24. 07.2021 Beim Vorstand abzugeben)

7. Verschiedenes

Wir freuen uns euch am 8.08.2021 begrüßen zu dürfen

## BUND – Gruppe Zabergäu

### Klarstellung

Die von den zukünftigen Auswirkungen/Immissionen der neuen Produktionsstätte, Layher Werk 3, (Industriegebiet Langwiesen, Gemarkung Cleeborn), betroffenen Bürger des mittleren Zabergäus distanzieren sich von den Aktionen der Herren Matthias Böhringer und Peter Kochert aus Pfaffenhofen.

Die unter dem BUND-Logo verteilten unseriösen, fehlerhaften Flugblätter in Frauenzimmern, die veröffentlichten Beiträge im Internet, inklusive den Foren Meine Stimme und Facebook, ... usw. wurden nicht mit den Verantwortlichen der BUND-Gruppe Zabergäu abgestimmt und erfolgten selbstherrlich und eigenverantwortlich.

Der BUND legt großen Wert auf eine objektive, sachliche, glaubwürdige, emotionsfreie, seriöse und nicht beleidigende Berichterstattung.

Rückfragen zu Details per E-Mail an Dr.-Ing. Wilhelm Stark: wilhelm.stark@gmx.de

### Zabergäu pro Stadtbahn



#### Ein Rollschemel wird zum Denkmal

Der Verein Zabergäu pro Stadtbahn bedankt sich bei allen Spendern für ihre großzügige Unterstützung.

Es wird Zeit zum Feiern, denn 35 Jahre nach der Einstellung des Fahrverkehrs und 125 Jahre nach der Eröffnung des Fahrverkehrs, wird ein Rollschemel als Denkmal in Leonbronn aufgestellt werden. Mit einem Rollschemel wurden verschiedene Spurbreiten nutzbar gemacht, um ein Umladen von Gütern auf neue Wagons zu verhindern. Dabei wurden gewöhnlich nur zweiachsige Wagen mit Rollschemeln befördert. Diese Technik wurde früher auch auf der Zabergäubahn eingesetzt.



Rollschemel Beilstein

Die ganz große Feier lässt aber noch auf sich warten, denn das Ziel bleibt die Reaktivierung der Strecke, die nicht auf der Strecke bleiben wird. Die Ziellinie ist bereits in Sicht.



Bild der Fa. Schunk v. l. n. r.: J. Müllerschön, A. Müller (Firma Schunk), J. Wiethe, S. Götz, H. J. Knupfer, Herr Berg (Fa. Schunk)

Die Arbeitsgruppe des Vereins hat das Projekt Rollschemel mit Energie verfolgt, hat Kontakte geknüpft, die Firma Schunk für die Aufarbeitung des Rollschemels in der Lehrwerkstatt gewonnen, die Zaberfelder Bürgermeisterin überzeugt und noch eine ganze Reihe von Spendern geworben.

Damit wurde die Erfolgsspur gelegt, und die Gruppe um Jürgen Wiethe kann auf die eigene Willensstärke und die Realisierung einer ungewöhnlichen Idee stolz sein.

## AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

### Das Beste aus dem Rockmusical „Hölder“ mit Open-air-Feeling

„Hölderlin on Stage“ lädt ein zu einem poetischen Sommerabend am 1. August

Dieser Sommerabend verspricht ein Wiedersehen mit den schönsten Songs des Rockmusicals „Hölder“ vor der malerischen historischen Kulisse des Lauffener Klosterhofs (Klosterhof 4). Die herausragenden Sängerinnen und Sänger des Rockmusicals „Hölder“ präsentieren am Sonntag, 1. August, um 19 Uhr am Zaberufer zusammen mit der Band „Hölders Welt“ und dem Tanzensemble LaPassion ein „Best of“-Programm mit allen Lieblingsstücken vom eindringlichen „Wanderer“ bis zum romantischen „Wo du hingehst“. Tickets für diese Veranstaltung im Rahmen des städtischen Kulturprogramms „bühne frei...“ gibt es online unter [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de) sowie im Lauffener Bürgerbüro (baustellenbedingt Mo.–Fr., 7.30–12 Uhr & Sa., 8–14 Uhr, Tel. 07133/20770) für 21 €, ermäßigt 11 €.



Die Melodien werden eingebettet in bedeutungsvolle Themeninseln, die sowohl in den Songs als auch in Hölderlins Werk eine wichtige Rolle spielen und gleichzeitig heute noch topaktuell sind. Von Kindheit und Jugend auch in schwierigen Zeiten, von Freiheit und Liebe hin zu immerwährenden Zufluchtsorten, von dunklen Seelennöten bis hin zu Trost und Ruhe spannt sich der weite Bogen.

Moderatorin Bettina Keßler führt durch den Abend und kommt mit Ensemble-Mitgliedern – u. a. „Hölderlin“ Benedikt Immerz, „Lotta“ Melisa Özel und „Grump“ Holger Gayer – über die Lieder und Texte ins Gespräch. Wie beeinflussen Gefühle wie die Angst oder die Sehnsucht nach Liebe und Freiheit ganz konkret unser heutiges Leben? Und welche Worte hat der Dichter für sie gefunden? Auch er soll in ausgewählten Gedichten hier selbst zu Wort kommen. „Hölderlin on Stage“ ist ein musikalisch-poetischer Dialog mit unvergänglichen Texten von früher, mitreißenden Songs von heute und neuen Impulsen für morgen.

Mitwirkende: Band „Hölders Welt“, Solistinnen und Solisten des Musical-Ensembles, das Tanz-Ensemble „La Passion“, Sprecherinnen und Sprecher, Moderatorin; Idee und Konzept: Bettina Keßler, Götz Schwarzkopf.

Eine Veranstaltung der Stadt Lauffen a. N. gefördert vom Literaturland Baden-Württemberg.



## Wassonstnochinteressiert

### Aus dem Verlag

#### Frische Zitronencreme

Bei diesem Rezept läuft einem das Wasser im Mund zusammen. Die luftig-leichte Cremevariation ist eine tolle Abwechslung zu den üblichen Aufstrichen.

Zubereitungszeit: 15 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Michael Wühle

#### Zutaten

- 250 g Frischkäse, natur

- 3 TL Zitronenkonfitüre
- 1 EL Bio-Zitronenabrieb
- 2 cl Gin

#### Für die Deko:

- 1,5 Bio-Zitronenscheiben

#### Zubereitung

1. Für die Zitronencreme alle Zutaten in eine Rührschüssel geben, mit dem Rührgerät cremig rühren, in eine kleine Schüssel umfüllen und mit Zitronenscheiben dekorieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



**SOMMERZEIT:**  
Eincremen nicht vergessen



**Rauchmelder sind Lebensretter**